

Nachrichtenblatt Weissach im Tal



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weissach im Tal

Donnerstag, 21. Juli 2022



Seite 3
Erstes Unternehmertreffen im
Weissacher Tal



Seite 4

Bienvenue,
Monsieur Bogner



Seite 3
Einweihungsakt der Defibrilla-
toren war ein voller Erfolg



Seite 3
Mobilitätskonzept
Weissach im Tal

Musikverein Unterweissach e.V.

LET US ENTERTAIN YOU!

&

Film ab!

präsentiert von
den MVU Minis
und der MVU
Jugendkapelle

- Platzkonzert am Rathaus -

Donnerstag, 28. Juli 2022
Beginn 19:00 Uhr - Bewirtung mit Getränken
Eintritt frei!

www.mv-unterweissach.de

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Rufnummer für den Allgemeinärztlichen Notfalldienst: 116 117

Backnang (Allgemeiner Notfalldienst)
Notfallpraxis Backnang
Stuttgarter Str. 107, 71522 Backnang
Sa, So und FT 8.00 – 22.00 Uhr
Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr
Für lebensbedrohliche Notfälle: 112

Kinder- und Jugendärztlicher Notfalldienst

Zentral in den Ambulanzräumen der
Kinderklinik Winnenden
Am Jakobsweg 1, 71634 Winnenden
Mo – Fr 18.00 – 22.00 Uhr
Sa, So und FT 8.00 – 20 Uhr
Tel 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Rems-Murr-Kreis
Samstags, Sonn- und Feiertags zentral zu
erfragen über
Tel 0711 7877744 (Anrufbeantworter)

Augenärztlicher Notfalldienst

für den Rems-Murr-Kreis
Zentrale Augenärztliche Notfallpraxis
am Katharinenhospital
Kriegsbergstraße 60, 70174 Stuttgart, Haus K
Freitag 16 – 22 Uhr / Samstags, Sonn- und
Feiertags von 9 – 22 Uhr
Zu den übrigen Zeiten im Notfalldienst ist
die Notaufnahme der Augenklinik zuständig
Tel 116 117

HNO-ärztlicher Gebietsdienst

Außerhalb der Sprechstunden 8.00 – 8.00
Uhr, am Samstag, am Sonntag und an
den Feiertagen
Tel 116 117

Apotheken- Bereitschaftsdienst

Samstag, 23.07.2022
Rathaus-Apotheke Aspach,
Aspach bei Backnang (Großaspach),
Backnanger Str. 2, Tel. 920296
St. Waltherich-Apotheke Murrhardt,
Murrhardt, Marktplatz 6, Tel. 07192 8821

Sonntag, 24.07.2022

Johannes-Apotheke Backnang,
Backnang, Burgplatz 3, Tel. 9033070

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

**Samstag, 23.07.2022 bis
Sonntag, 24.07.2022**
Tierarztpraxis Krüger, Backnang,
Akazienweg 48, Tel. 902284

Diakoniestation Weissacher Tal

Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal,
Geschäftsführung Martina Zoll
Tel 9115-33 (Di – Fr Vormittag)

**Ambulante Alten- u. Krankenpflege, Haus-
wirtschaftliche Versorgung, Betreuung:**
Pflegedienstleitung Heike Stadelmann,
Tel 9115-30

Stellvertretungen: Nicole Köpl,
Ursula Heller-Bauer, Stefanie Güldenfuß
(Nutzen Sie unseren Anrufbeantworter –
wir rufen umgehend zurück)

Leistungsabrechnung: Kathrin Siegler
Tel 9115-34 (vormittags)

Tagespflege:
Tel 9115-40

Essen auf Rädern:

Sabine Wörner, Susanne Maier
Tel 9115-32 (Mo-Fr von 9.00 – 10.30 Uhr)

Störungen im Stromnetz

24 Stunden Hotline

Tel 0800 7962787

Technische Meldungsannahme
Tel 07144 266300 oder tma@syna.de

Nachbarschaftshilfe

Jeder kann in eine Situation kommen,
in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die
Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen
ihrer Möglichkeiten dazu anbietet. Bei
Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennot-
stand können wir im Haushalt und beim
Einkauf helfen. Außerdem können wir Sie
zum Arzt begleiten und Behördengänge
mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Frau Claudia Peyer Tel 59395

Alexander-Stift Gemeindepflegehaus Weissach

Brüdenwiesen 7 – 9

Fax 07191 35910-10

Tel 07191 35910-0

Heimleitung: Arne Vogel,
a.vogel@alexander-stift.de
aufnahme@alexander-stift.de,

www.alexander-stift.de

Hier finden Sie wichtige Informationen
über uns. Besucher sind immer herzlich
willkommen!

Wir bieten an: Dauerpflege, Kurzzeitpflege,
Betreutes Seniorenwohnen
Aufnahmen und Informationen über
Tel 07183 3059140

Katholische Familienpflege

Rems-Murr
Talstraße 12, 71332 Waiblingen,
Tel 07151 1693155

Einsatzleiterin: Frau Glass
Mobil 0176 16931551

Ambulanter Dienst des DRK

Kreisverband Rems-Murr, Fachpflege, Hil-
fe bei der Pflege und Unterstützung bei
der Haushaltsführung, Fahrdienste für
alte und behinderte Menschen auch mit
Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten,
Ausflüge, Restaurantbesuche usw.), Haus-
notruf, Hilfsmittelberatung,
Tel 88311 (täglich von 8 bis 12 Uhr).

Notruf 110

Feuerwehr 112

Polizeiposten Unterweissach 3526-0

Rettungsdienst / Krankentransport 112

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang
info@hospiz-remsmurr.de
www.hospiz-remsmurr.de
Begleitung Schwerstkranker,
Sterbender und ihrer Angehörigen

Ambulante Hospizbegleitung

Einsatzleitung für den gesamten Rems-
Murr-Kreis Unterstützung zu Hause, im
Krankenhaus und im Pflegeheim
ambulantes@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-0

Stationäres Hospiz Backnang

Krankenhausweg 10, 71522 Backnang
stationaeres@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-40

Kinder- und Jugendhospizdienst

Pusteblume

Begleitungen von Kindern u. Jugendlichen
bei Krankheit, Tod u. Trauer
kinder@hospiz-remsmurr.de
Tel 07191 92797-20

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren

Terminvereinbarung unter
Tel 07191 92797-0

Trauernetzwerk Rems-Murr

Tel 07191 92797-0

Senioren-Büro Weissach im Tal

Tel 353136

Weißer Ring

Unterstützung von Kriminalitätsoffern
im Rems-Murr-Kreis
Tel 0711 90713990

Frauen- und Kinderschutzhhaus Rems-Murr

Um Frauen aus Gewaltbeziehungen Infor-
mationen über eine Beratungsmöglichkeit
zu bieten, ist dies eine gute Möglichkeit.

Tel 07191-9308655

Mail: frauenhaus@drk-rem-s-murr.de

Fax: 07191-9307859

https://www.drk-rem-s-murr.de/fh.html

Frauenhaus

Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.
Frauenhaus: Das Kontaktbüro befindet
sich in Schorndorf, Augustenplatz 4.

Tel 07181 61614

Beratungstermine werden nach vorheri-
ger telefonischer Absprache vergeben. In
den Nachtstunden und am Wochenende
sind wir über das Polizeirevier Schorndorf
erreichbar: Tel 204-0

Nikolauspflge - NIKO Sehzentrum

Beratung, Qualifizierung und Hilfsmittel
für Menschen mit eingeschränktem Seh-
vermögen.

Firnhaber Str. 14, 70174 Stuttgart

niko.sehzentrum@nikolauspflge.de

www.nikolauspflge.de

Tel 0711 6564-830

Neue Defibrillatoren-Standorte (24 Stunden zugänglich) in Weissach im Tal

Standort	Adresse	Ortsteil
Getränke Galaxie Kugler	Stuttgarter Straße 76	Unterweissach
Bäckerei Trefz	Bei der langen Brücke 8	Unterweissach
Gemeindehalle Unterweissach	Kelterweg 20	Unterweissach
Seniorenbegegnungsstätte	Brüdenwiesen 5	Unterweissach
SV Unterweissach Tennis-Vereinsheim	Jägerhalde 46	Unterweissach
Dorfhaus Cottenweiler	Heutensbacher Straße 5	Cottenweiler
Bildungszentrum Sporthalle	Place de Marly 1	Cottenweiler
Bürgerbegegnungsstätte	Kammerhofweg 21	Oberweissach
Dorfhaus Bruch	Lindenweg 2	Bruch
Gemeindehaus Wattenweiler	Waldweg 5	Wattenweiler

Gemeindegeschehen

Mobilitätskonzept Weissach im Tal

Einladung zum 2. Bürger*innen Workshop

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wie sieht der Verkehr der Zukunft aus? Welche Verkehrsprobleme haben wir aktuell? Wie können wir diese Probleme entschärfen? Mit solchen Fragen beschäftigen wir uns im Rahmen des Integrierten Mobilitätskonzeptes, um zukunftsfähige Lösungen zur Mobilität in Weissach zu entwickeln. Bereits im Mai 2022 fand ein erster Bürger*innen Workshop statt, in dem die Analyseergebnisse präsentiert und diskutiert wurden. Zwischenzeitlich wurde eine Reihe möglicher Maßnahmen erarbeitet, die wir Ihnen gern vorstellen und gemeinsam mit Ihnen weiterentwickeln möchten.

Die Gemeinde Weissach im Tal lädt Sie zu diesem Zweck recht herzlich zum Bürger*innen Workshop

**am Dienstag, den 26. Juli 2022 um 18:30 Uhr
in die Gemeindehalle, Kelterweg 20 in Unterweissach,**
ein. Das Ende ist voraussichtlich gegen 20:30 Uhr.

An diesem Abend präsentieren wir Ihnen unsere Vorschläge und Ideen und möchten Ihnen die Gelegenheit geben, Ihre Fragen, Meinungen und Anregungen einzubringen, um so aktiv am Projekt und bei der Umsetzung mitzuwirken.

Bitte melden Sie sich bis zum 25.07.2022 für diesen Workshop im Bauamt/ Ordnungsamt der Gemeinde Weissach im Tal unter Sarah.Kienzle-Krauter@weissach-im-tal.de oder 07191/353142 oder auch über WhatsApp 01636353124, an.

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!
Ihre Gemeindeverwaltung.

Erstes Unternehmertreffen im Weissacher Tal

Entstanden aus der Idee des Organisationsteams der Fleckaschau, die Weissacher Unternehmer untereinander besser zu vernetzen, lud die Weissacher Tälesbräu GmbH am vergangenen Montag die Weissacher Unternehmer für ein erstes Treffen zu sich in die Brauerei ein.

Der Einladung folgten Unternehmer aus den verschiedensten Branchen. Von der Bäckerei Trefz, über die Podologiepraxis Amiri bis hin zur Talbau-Haus GmbH. Hierbei zeigte sich, welche Vielfalt an Firmen das Weissacher Tal zu bieten hat.

Begrüßt wurden die Anwesenden von der Vertriebsleiterin der Weissacher Tälesbräu GmbH, Frau Jessica Huber, sowie dem

Weissacher Bürgermeister, Herr Daniel Bogner. Die Unternehmer freute es, dass Herr Bogner ebenfalls die Vernetzung der Weissacher Firmen vorantreiben möchte und von der Idee der wiederkehrenden Treffen der Unternehmer begeistert war. Für die Gemeinde bietet ein gutes Netzwerk der Weissacher Firmen ebenfalls die Möglichkeit, mit den gesamten Firmen besser in Kontakt zu treten und bei Treffen beispielsweise auch Themen anzusprechen, die jede Firma im Weissacher Tal betreffen.

Nach den Begrüßungsreden stand für die Unternehmer eine Führung durch die Brauerei der Weissacher Tälesbräu GmbH an.

Herr Andreas Huber, Braumeister der Weissacher Tälesbräu GmbH, gab den Teilnehmern Einblicke in die Welt des Bieres, die Herstellung der verschiedenen Sorten der Brauerei, die Abläufe in der Brauerei sowie die verschiedenen Vertriebswege.

Danach durfte in die eigene Braustube, die Alte Schmiede, zu einem gemütlichen Zusammenkommen eingekehrt werden.

Neben dem ein oder anderen Weissacher Bier und hausgemachtem Wurstsalat entstanden interessante Gespräche über die jeweiligen Firmen, Ideen wie man sich besser untereinander vernetzen kann oder auch private Gespräche über Gemeinsamkeiten.

Für die Zukunft sind bereits weitere Unternehmertreffen in den Betrieben des Weissacher Tals geplant. Für das nächste Treffen hat sich die Bäckerei Trefz zusammen mit dem Weissacher Teekesselchen bereit erklärt, ihre Betriebe den Weissacher Unternehmern vorzustellen. Im neuen Jahr lädt die Firma Talbau-Haus GmbH zusammen mit Svenja Mayer, Teamleitung von Thermomix, zu einem Treffen ein.

Firmen, welche an den nächsten Unternehmertreffen gerne ebenfalls teilnehmen möchten, können sich gerne per E-Mail an Frau Jessica Huber (jessica.huber@taelesbraeu.com) wenden, um in den Verteiler für zukünftige Veranstaltungen mit aufgenommen zu werden.



Bienvenue, Monsieur Bogner

Bienvenue, Monsieur Bogner – also: Willkommen, Herr Bogner! Mit diesen Worten empfingen die Schüler der Französisch AG der Grundschulen in Unter- und Oberweissach ihren neuen Bürgermeister.

Für die Schüler war klar: Sie wollten Herrn Bogner begrüßen und ein kleines Lied für ihn singen, denn schließlich unterstützt die Gemeinde seit Jahren das Projekt „Französisch AG“. Und so trafen sich 47 Jungen und Mädchen der Französisch AG am Nachmittag des 12. Juli vor der Gemeindehalle in Unterweissach und machten sich auf den Weg zum Bürgerhaus. Mit dem kleinen Wanderlied „Un kilomètre à pied“ und ihrem Maskottchen Astérix zogen sie singend durch die Gemeinde.

Vor dem Bürgerhaus wartete Herr Bogner schon erwartungsvoll auf die Schüler. Drei Schülerinnen der Klasse 4b aus Unterweissach stellten das Lied vor, das sie singen wollten. Es handelte sich um das „Fliegerlied“ mit einem extra umgedichteten französischen Text. Und so wurde geklatscht, geschnippt und sich vor Lachen der Bach gehalten. Natürlich musste Herr Bogner mitmachen und auch mitsingen, denn die Kinder wussten auch, dass er gut Französisch spricht. Es machte allen so viel Spaß, dass die Kinder das Lied gleich noch einmal sangen – avec beaucoup de plaisir!

Danach überreichten die Schüler Herrn Bogner ein riesengroßes Plakat in den französischen Farben „bleu, blanc, rouge“, also blau, weiß, rot mit der selbstaufgemalten Aufschrift „Bienvenue, Monsieur Bogner“. Jedes Kind der Französisch AG hatte unterschrieben. Herr Bogner freute sich riesig über diese Überraschung und wusste schon einen Platz in seinem Büro, wo das Plakat hängen soll.



Einweihungsakt der Defibrillatoren war ein voller Erfolg

Rund 50 interessierte Weissacherinnen und Weissacher hatten sich am Mittwochnachmittag des 6. Juli auf dem Parkplatz der Getränke-Galaxie zur Einweihung und Einweisung der neu installierten Defibrillatoren eingefunden. Bei der Begrüßung durch Bürgermeister Bogner stellte dieser besonders in den Vordergrund, wie wichtig es sei, das Versorgungsnetz auszubauen und die Standorte bekannt zu machen sowie dafür zu sorgen, dass die Leute sich die Hilfeleistung am Gerät zutrauen. Die Gemeinde wolle mit jährlichen Veranstaltungen an den verschiedenen Standorten weiterhin Aufklärungsarbeit leisten. Hierauf folgte die fachkundige Unterweisung am Übungsgerät durch Bereitschaftsleiter Michael Stüz. Anschließend konnte die interessierte Bürgerschaft selbst üben, wie Erste Hilfe bei einem Herzstillstand fachgerecht geleistet wird. Rita Uhl, Erste-Hilfe-Ausbilderin des DRK-Ortsvereins Weissacher Tal stand hierbei mit Rat und Tat zur Seite und ermutigten die Leute damit, dass der einzige Fehler, der gemacht werden könne sei, nicht zu helfen. Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmals an Kreisrat Jürgen Hestler für die Ini-

tiative, an alle Spenderinnen und Spender und an die Getränke-Galaxie für die Gastfreundschaft und den anschließenden Getränkeempfang.



Foto: Gemeinde

Bürgerbus Weissach im Tal

Der Bürgerbus fährt kostenlos von Montag bis Freitag zwischen 9 und 17 Uhr innerhalb der Gemeinde Weissach im Tal sowie zu Arztbesuchen in Backnang oder das Krankenhaus Winnenden.

Dies machen die ehrenamtlichen Fahrer*innen möglich, welche sich bereit erklärt haben, die Gemeinde zu unterstützen.

Fahrten können bei Frau Rehm unter der Telefonnummer 0163 6353121 angemeldet werden, in der Zeit von Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr. Bitte den Fahrtenwunsch spätestens um 12.00 Uhr am Tag vor der geplanten Fahrt anmelden. Die Anmeldung entscheidet über die Fahrtreservierung. Hierbei werden gesundheitliche Belange bevorzugt behandelt.



Ferienprogramm 2022



Last-Minute-Angebote

Am Sonntag, den 10. Juli 2022 war Anmeldeschluss für das Losverfahren. Insgesamt haben sich 235 Kinder angemeldet.

Besonders beliebt waren die Angebote: Was ihr schon immer über Vulkane wissen wolltet, Beachvolleyball, Waldschnitzeljagd, Spieleolympiade, Eins + Alles Sinnespark und Hochseilklettern mit Bürgermeister Bogner.

Die Teilnahmebestätigungen müssen in der Zeit **vom 18. Juli – 20. Juli 2022** im Rathaus Unterweissach abgeholt werden.

Die Teilnahmebestätigungen, die bis spätestens Freitag, den 22. Juli 2022 nicht abgeholt werden, verfallen. Die Plätze werden neu vergeben.

Nr. 3 Inlinekurs für Anfänger mit etwas Vorkenntnissen
Wann: Do. 28.07.2022
Alter: 6 – 12 Jahre
Veranstalter: Frau Gross-Werz
Kosten: 8,00 €

Nr. 9 Starte mit der LG in die Sommerferien!
Wann: Fr. 29.07.2022, 14.30 – 17.00 Uhr
Alter: 6 – 12 Jahre
Veranstalter: LG Weissacher Tal e.V.
Kosten: 3,00 €

Nr. 11 Wiesenrallye in Unterweissach
Wann: Mo. 01.08.2022
Alter: 7 – 10 Jahre
Veranstalter: KJR Rems-Murr e.V.
Kosten: 2,00 €

Nr. 12 Komm, spiel mit dem Regenbogenfisch
Wann: Di. 02.08.2022
Alter: 4 – 6 Jahre
Veranstalter: Akkordeonorchester Weissacher Tal e.V.
Kosten: 1,00 €

Nr. 13 Let's Dance!
Wann: Mi. 03.08.2022
Alter: 7 – 14 Jahre
Veranstalter: Tanzsportzentrum Weissacher Tal e.V.
Kosten: 1,00 €

Nr. 14 Boulen
Wann: Do. 04.08.2022
Alter: 8 – 14 Jahre
Veranstalter: Partnerschaftskomitee
Kosten: 2,00 €

Nr. 18 Aufbaukurs Inline für Skater mit Vorkenntnissen
Wann: Mo. 08.08.2022
Alter: 6 – 14 Jahre
Veranstalter: Frau Gross-Werz
Kosten: 15,00 €

Nr. 20 Ein nasses Vergnügen
Wann: Di. 09.08.2022
Alter: 8 – 12 Jahre
Veranstalter: Unabhängige Bürgerliste
Kosten: 2,00 €

Nr. 22 Klimavesper – wir kochen für uns und unser Klima
Wann: Do. 11.08.2022
Alter: 8 – 10 Jahre
Veranstalter: Energieagentur Rems-Murr-Kreis
Kosten: 1,00 €

Nr. 23 Kompaktkurs Einradfahren
Wann: 15.08. – 17.08.2022
Alter: 6 – 16 Jahre
Veranstalter: Jochen Bühner
Kosten: 25,00 €

Nr. 26 Lust Akrobatikluft zu schnuppern?
Wann: Mo. 22.08.2022
Alter: 4 – 10 Jahre
Kosten: 1,00 €

Nr. 28 Kompaktkurs Einradfahren
Wann: 25.08. – 27.08.2022
Alter: 6 – 16 Jahre
Veranstalter: Jochen Bühner
Kosten: 25,00 €

Nr. 30 Entdecke Deine Stärken
Wann: Di. 30.08.2022
Alter: 6 – 9 Jahre
Veranstalter: Akkordeonorchester Weissacher Tal e.V.
Kosten: 1,00 €

Nr. 33 Waschtage bei Tante Frieda
Wann: Di. 06.09.2022
Alter: 8 – 10 Jahre
Veranstalter: Heimatverein Weissacher Tal
Kosten: 1,00 €

Nr. 34 Kinderführung im Schloss Ludwigsburg und Besuch des Spielplatz Bärenwiese
Wann: Mi. 07.09.2022
Alter: 7 – 10 Jahre
Veranstalter: DorfRock e.V.
Kosten: 8,00 €

Die Beschreibungen der Ferienprogrammpunkte findet Ihr im Ferienprogrammheft oder auf unserer Homepage (www.weissach-im-tal.de). Auch wenn Ihr Euch schon für 5 Punkte angemeldet habt, könnt Ihr trotzdem an diesen Veranstaltungen teilnehmen! Meldet Euch einfach auf dem Rathaus in Unterweissach, Zimmer 8, Tel.: 3531-21 oder -12 an oder per E-Mail unter Vorzimmer@weissach-im-tal.de.

Altersjubilare

Wir gratulieren herzlichst zum Geburtstag:

27.07.2022

Herrn Heinz Becker, Unterweissach

85 Jahre

Warentauschbörse

Folgende Gegenstände sind kostenlos abzugeben

- Kinderhochstuhl
 - Kinderfahrradsitz
 - Deckenlampe mit Hallogen-Strahlern
 - Bettgestell 1,40m x 2,00m ohne Lattenrost
 - Wasserkocher
- Tel: 53681

Wer etwas zu verschenken hat, kann dies gerne bei **Frau Heudorf** telefonisch unter **3531-12** oder schriftlich Vorzimmer@weissach-im-tal.de bis **spätestens jeden Montag 10.00 Uhr** unter Angabe der Telefonnummer mitteilen.

Abzugebende Gegenstände werden wöchentlich kostenlos veröffentlicht.

Fundsachen

- vier Fahrräder

Prima Klima

▽△▽△ KLIMA WANDELN
PRIMA PRIMA HANDELN
KLIMA

Das Kochen stellt uns gerne mal vor große, alltägliche Herausforderungen. Was mache ich heute zu essen? Was geht schnell? Wie bringe ich etwas Abwechslung in mein Essen?

Das Projektteam von Prima Klima hat letztes Jahr die Lieblings-Rezepte des Weissacher Tals zu saisonalem und regionalem Obst und Gemüse gesammelt und in einem Kochbuch zusammengefasst (das gibt es im Teekesselchen). Und in dessen Folge kocht das Team seit Dezember jeden Monat einmal weitere Rezepte zum jeweiligen Lebensmittel. Nachzuschauen sind alle Kochanleitungen unter dem Link in der Anzeige bzw auf dem YouTube-Kanal von meinBacknang in der Prima Klima Playliste.

Vom Plätzchen backen über ein veganes Weihnachtsmenü, gefolgt von Rezeptidee für Kartoffeln, Kohl, Rote Bete, Rhabarber und Kohlrabi ist alles online zu finden. Erweitert wird die Liste am 24.07. um tolle und kreative Kirsch-Rezepte! Wer es verpasst hat, sich anzumelden: es gibt noch einen letzten Kochworkshop rund um die Wassermelone im August. Anmeldung unter: primaklima@kubusev.org



AUSPROBIEREN STATT INVESTIEREN!

4 E-Bikes und 1 E-Lastenrad im Verleih!

PRIMA KLIMA



UND so funktioniert es!

Einfach eine e-mail an:

smuezi@klimaschutzweissachimtal.de

schicken und den / die Tag(e) der Ausleiherung mitteilen sowie die Anzahl der E-Bike(s) oder das E-Lastenrad.

Anschließend erhalten Sie per e-mail eine Bestätigung für die Reservierung sowie den Übergabeort mitgeteilt. **Bitte bringen Sie Ihren gültigen Personalausweis für die Entleihung mit.**

Die E-Bike(s) sowie das E-Lastenrad können auch halbtags ausgeliehen werden:

8.00 - 12.00 Uhr - Verleihgebühr: 13,00 €.
14.00 - 18.00 Uhr - Verleihgebühr: 13,00 €.

Die Tagesverleihgebühr beträgt 28,00 €.



Maximal können die E-Bike(s) und das E-Lastenrad 3 Tage entliehen werden.

Ebenfalls werden die E-Bike(s) und das E-Lastenrad nur an den Mieter übergeben, wenn dieser einen Fahrradhelm dabei hat.



Jugendtreff

Öffnungszeiten

Wir sind für euch da

Der Jugendtreff hat wie folgt für euch geöffnet.

Immer Montag 16 - 19.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch 16.00 - 20.00 Uhr

und Freitag 16.00 - 22.00 Uhr

Die Grundschul Kinder der 4. Klasse sind freitags 14.00 - 15.30 Uhr zum Kiddiestreff eingeladen.

Bei Fragen meldet euch gerne bei uns:

jugendreferat@weissach-im-tal.de

01772634097

Jana & René

Ortsbücherei Weissach im Tal

orts
bücherei
weissach im tal

Heiß auf Lesen



Heiß auf Lesen findet seit 19. Juli bis 17. September 2022 in der Ortsbücherei Weissach im Tal statt.

Die Ortsbücherei hat extra für Heiß auf Lesen Bücher nur für Clubmitglieder gekauft und reserviert. Clubmitglied werden können alle, die nach den Ferien in die 2. bis 8. Klasse kommen! Es können in der Ortsbücherei Bücher ausgeliehen und eine kurze Inhaltsangabe darüber geschrieben werden oder man kann über die gelesenen Bücher reden. Außerdem ist es möglich, eine Kreativaufgabe abzugeben - in diesem Jahr lautet die Aufgabe: Wenn du dir eine Bibliothek wünschen dürftest, wie würde sie aussehen? Was könntest du dort machen? Überlege dir deine Wunschbibliothek und baue sie nach.

Logo: Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen Stuttgart

Im Oktober findet die Abschlussparty mit einer zauberhaften Geschichte und Preisverleihung statt.

Zusätzlich wird die Aktion „Blind Date mit einem Buch“ für Erwachsene angeboten. Außer dem Genre des Titels und dem ersten Satz wird nichts zur Geschichte verraten. Seien Sie neugierig und lassen Sie sich vom Inhalt überraschen.

Interessiert? Während der Öffnungszeiten der Ortsbücherei dienstags von 16.00 bis 19.00 Uhr, freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 19.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr ist die Teilnahme seit 19. Juli bis 17. September 2022 möglich.

Öffnungszeiten

Dienstag	16.00 - 19.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr, 15.00 - 19.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

Friedensstr. 10, 71554 Weissach im Tal

Telefon: 07191/368523

buecherei@weissach-im-tal.de

bibi

Bibliothek im Bildungszentrum

bibi

Bibliothek für die Gemeinden des Zweckverbandes Bildungszentrum Weissacher Tal: Allmersbach i.T., Althütte, Auenwald, Weissach im Tal

Sommerferien 2022

In den Sommerferien ist die Bibi vom **15.8. bis einschließlich 28.8.2022** geschlossen.

Ansonsten hat die Bibi den ganzen Sommer über wie gewohnt zu den öffentlichen Ausleihzeiten geöffnet.

Die Bibliothek befindet sich im öffentlich zugänglichen Schulgebäude des Bildungszentrums Weissach im Tal und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Öffnungszeiten öffentliche Ausleihe:

Montag von 13:30 bis 16:00 Uhr

Dienstag von 16:30 bis 19:30 Uhr

Donnerstag von 16:30 bis 19:30 Uhr

Lesung mit dem Autor Jochen Till

Am 5.7.2022 ging es „höllisch gut“ in der Bibi zu.

Insgesamt 6 Klassen der Klassenstufen 5 und 6 nahmen an 2 aufeinanderfolgenden Lesungen über „Luzifer Junior“, den Sohn des

Teufels, mit Autor Jochen Till teil. In einer sehr ansprechenden und unterhaltsamen Weise nahm Herr Till die Schülerinnen und Schüler mit in die Hölle und in die Welt von Luzifer Junior, die sich so ganz anders darstellte, als die meisten erwartet hatten.



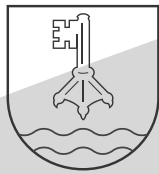
Autorenlesung mit Jochen Till
Foto: Katja Düllberg

Die Lesungen waren sehr kurzweilig, da Herr Till immer wieder Pausen für Fragen und Erzählungen einbaute. Besonders beeindruckt waren alle Schülerinnen und Schüler, dass der erklärte Comic-Fan nicht nur die exakte Frisur einer Comic-Figur trug, sondern sich auch seinen Hausdämon Cornibus als Tattoo hat verewigen lassen.

Herzlichen Dank an alle beteiligten Klassen für ihr Interesse, wir freuen uns jetzt schon auf die nächste Veranstaltung hier in der Bibi.

Amtlich

Nachruf



Im Alter von 72 Jahren verstarb am 30. Juni 2022

Dr. Arthur Schielinsky

Dr. Arthur Schielinsky war von 1989 bis 1993 Mitglied des Gemeinderats. Er hat sich in dieser Zeit im Ehrenamt um das Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger verdient gemacht.

Herr Schielinsky hat sich mit großem Verantwortungsbewusstsein für die Belange der Gemeinde Weissach im Tal eingesetzt und dazu beigetragen, unsere Heimatgemeinde in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

Wir verlieren mit ihm eine beliebte und kompetente Persönlichkeit und werden ihm stets in großer Dankbarkeit und Verbundenheit für seine geleistete Arbeit gedenken.

Darüber hinaus war er langjährig als ehrenamtlicher Sprachhelfer während der Hochphase der ersten Flüchtlingskrise tätig. Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen weiteren Angehörigen.

Für die Bürgerschaft, den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

Daniel Bogner
Bürgermeister

AUFRUF ZUM SPAREN VON TRINKWASSER AUS DEM WASSERVERSORGUNGSNETZ

Das schöne heiße Sommerwetter und kaum spürbare Niederschläge führen zu einer immer länger dauernden bzw. anhaltenden Trockenheit. Dies und die relativ niederschlagsarmen vergangenen Jahre führten zu einer verminderten Grundwasserneubildung und daher zu fallenden Grundwasserpegeln. In einigen Regionen Deutschlands zeigen sich die Folgen bereits jetzt schon deutlich. Glücklicherweise ist dies im Versorgungsgebiet der Gemeinde Weissach im Tal aktuell noch nicht der Fall. Die Wasserversorgung der Gemeinde Weissach im Tal kann Ihre tägliche Versorgung mit wertvollem Trinkwasser sicherstellen.

Damit dies so bleibt, appellieren wir an unsere Bürgerinnen und Bürger, freiwillig und eigenverantwortlich mit der lebenswichtigen Ressource Trinkwasser sparsam umzugehen. Wasser kommt nicht einfach aus dem Hahn und ist nicht unbegrenzt verfügbar. Bitte betrachten Sie deshalb Ihren täglichen Trinkwasserverbrauch kritisch und halten den Verbrauch so gering als möglich.

Verzichten Sie bitte auf:

- das Waschen von Autos
- das Neu- und Nachbefüllen von Swimmingpools und Planschbecken
- das Säubern von Terrassen, Hausvorplätzen und ähnlichen Flächen mit Trinkwasser
- das Bewässern von Rasenflächen bzw. des gesamten Gartens
- und beschränken Sie das Gießen von Pflanzen auf ein Minimum
- das Füllen von Zisternen

Überdenken Sie aber bitte ebenso Ihre Gewohnheiten im alltäglichen Wasserkonsum und sparen mit unseren Tipps zum Wassersparen im Haushalt auch hier Wasser und nicht zuletzt auch Geld ein.

- Kurz Duschen statt lange Baden
- Wasserhahn nur aufdrehen, wenn er benötigt wird und Durchflussbegrenzer (Sparstrahler) benutzen
- Die Toilettenspülung nur kurz betätigen und die Spartaste benutzen
- Geschirrspüler und Waschmaschine nur im Öko-Waschgang und voll beladen betreiben
- Obst und Gemüse in einer Schüssel waschen – Wasser zum Gießen weiterverwenden
- Regenwasser zum Gießen verwenden

Für Ihre Unterstützung und Mithilfe möchten wir uns bereits jetzt bei Ihnen bedanken.



Wir suchen ab September 2022 eine engagierte Person (m/w/d) für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

im Bereich Hauptamt.

Bist Du derzeit am Überlegen, was Du nach der Schule machen willst? Dann bist Du bei uns genau richtig. Wir bieten ein Freiwilliges Soziales Jahr bei der Gemeinde Weissach im Tal mit sehr abwechslungsreichen Aufgabenfeldern an. Zusätzlich zu den sozialen Bereichen erhältst Du auch Einblicke in die Tätigkeiten der Verwaltungsangestellten.

Folgende Aufgaben erwarten Dich:

- Unterstützung und Begleitung von Hilfebedürftigen
- Nachhilfe für Kinder im Bereich der Sprachförderung
- Unterstützung in unseren Einrichtungen
- Organisation von Terminen
- Planung und Organisation von Veranstaltungen
- Administrative Tätigkeiten

Du arbeitest gerne mit Menschen jeden Alters, Nationalität und Religion zusammen und bist fit in den gängigen Office-Programmen – dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Bei Fragen kannst Du Dich an Frau Bintz oder Frau Kirchdörfer unter Tel.: 07191 / 3531-18 bzw. -19 wenden. Bitte reiche Deine Bewerbungsunterlagen digital unter personal@weissach-im-tal.de ein.

Der Kreisjugendring (KJR) ist in diesem Fall der Träger des FSJ und organisiert die vorgeschriebenen Seminare, die verpflichtend für ein erfolgreiches FSJ sind.



Die Schule geht zu Ende und Sie wissen noch nicht was Sie anschließend machen möchten? Sie möchten Praxiserfahrungen in einem sozialen Beruf erlangen? Dann sind Sie bei uns richtig!

Die Gemeinde Weissach im Tal sucht engagierte Menschen für ein

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

für unsere kommunalen Kindergärten.

Mit dieser Stelle bieten wir Ihnen die Möglichkeit, in den Beruf einer Erzieherin/eines Erziehers zu schnuppern und erste Erfahrungen in der Arbeitswelt zu sammeln. Sie unterstützen das Team bei der Betreuung von Kindern sowie in sonstigen erzieherischen und sozialpädagogischen Aufgaben. Das FSJ wird vom Kreisjugendring Rems-Murr begleitet und der FSJler/die FSJlerin erhält ein Taschengeld. Wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben, flexibel, motiviert und engagiert sind, sind Sie bei uns genau richtig. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bei Fragen steht Ihnen Frau Bintz per Telefon 07191/3531-18 oder per E-Mail christine.bintz@weissach-im-tal.de gerne zur Verfügung. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie an das Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Kirchberg 2+4, 71554 Weissach im Tal.

Gerne auch per E-Mail: bma@weissach-imal.de. Weitere Informationen zu den Kindergärten und zur Gemeinde Weissach im Tal erhalten Sie auch unter www.weissach-im-tal.de

Liebe Hundebesitzer*innen, liebe Gassigeher*innen,

in letzter Zeit haben die Beschwerden von Mitbürger*innen über die Hinterlassenschaften von Hunden im Gemeindegebiet zugenommen.

Bitte achten Sie darauf, dass die Hunde ihre Notdurft nicht auf

- Spielplätzen
- Gehwegen
- öffentlichen Grünanlagen
- Äckern, Feldern und Streuobstwiesen

verrichten.

Die Gemeinde hat zahlreiche Behälter, aus denen Sie Hundekotplastikbeutel entnehmen können und Abfallkörbe für deren Entsorgung aufgestellt.

Wir möchten Sie eindringlich bitten, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde zu entfernen und richtig zu entsorgen.

Ihre Gemeindeverwaltung
Ordnungsamt

Sitzungsbericht

TAS öffentlich 14.07.2022

TOP 1: Baugenehmigungsverfahren:

Neubau Vereinsheim veränderte Ausführung auf Flst. 1294 und 1294/5, Jägerhalde 44 in Unterweissach

In der TA-Sitzung vom 15.07.2021 wurde das Nachtragsbaugesuch für das SVU Vereinsheim Fußball beraten. Hierbei konnten die Veränderungen bei Gebäudegröße das Einvernehmen erteilt werden aber noch nicht zum Einbau einer Physiotherapiepraxis, da die Bebauungsplanfestsetzungen solches noch nicht ermöglichten.

Da dann auch noch das Landratsamt Probleme in der Ausbildung der Praxis hatte, die inzwischen geklärt werden konnten und in der nachfolgenden Gemeinderatssitzung die Verwaltung davon ausgeht, dass dort ein Bebauungsplanverfahren auf den Weg gebracht wird, das u. a. auch die baurechtliche Voraussetzung für die relevante Praxis schafft, könnte unter dieser Bedingung auch das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

TOP 2: Baugenehmigungsverfahren:

Garagenanbau mit Dachbegrünung und Balkon auf Flst. 464/9, Weissachstraße 6 in Oberweissach

Der Bauherr plant einen Garagenanbau mit teilweiser Dachbegrünung und einem Balkon auf dem Flst. 464/9, Weissachstraße 6 in Oberweissach.

Für die Beurteilung des Vorhabens gilt § 34 BauGB.

Vor die bestehende Garage im Westen des Grundstücks soll eine weitere Garage (3,90 m breit und 6,60m lang) mit begrüntem Flachdach errichtet werden. Da der Grenzabstand von 2,50 m nicht eingehalten werden kann und die 9,00 m Grenzbebauung gem. § 6 LBO überschritten werden, ist hier auf jeden Fall eine Abstandsbaulast vom Nachbarn zu übernehmen.

Weiterhin plant der Bauherr eine weitere Garage (5,20 m breit und 6,10 m lang) als einen weiteren Anbau an die oben beschriebene projektierte Garage. Das geplante Dach der Garage, soll als Dachterrasse vom OG aus nutzbar sein.

Die Zufahrten zu den Garagen bestehen bereits mit Schwarzbelag. Im Zuge des Bauvorhabens sollen die Zufahrten durch wasserdurchlässige Beläge ersetzt werden.

Der Beschlussvorschlag wurde einstimmig angenommen.

TOP 3: Verkehrs- und Mobilitätskonzept; hier: Vorberatung Maßnahmenkonzept

a) Anlass und Rückblick

Mit dem integrierten Mobilitätskonzept soll untersucht werden, welche Möglichkeiten der innerörtlichen Verkehrsentslastung durch räumliche und/oder modale Verlagerungen bestehen. Ein ausgewogenes und wirksames Paket an Maßnahmen soll dazu beitragen, die heute bestehenden Engpässe und Mängel zu mildern/ beseitigen, mehr Aufenthaltsqualität in den zentralen Ortsbereichen zu schaffen, die Bewegungsmöglichkeiten für Fußgänger und Radfahrer zu verbessern und das Spektrum an Mobilitätsangeboten sinnvoll zu erweitern. Besondere Bedeutung kommt dabei der Förderung der zum Pkw alternativen Verkehrsmittel zu.

Die in einer ersten Stufe erarbeiteten Analyseergebnisse wurden zunächst am 24.03.2022 im Gemeinderat und anschließend am 26.04.2022 auch in einem Bürger-Workshop vorgestellt, diskutiert und weiterentwickelt.

b) Maßnahmenkonzept und Ausblick

Auf die Analyse aufbauend wurde ein Verkehrsmodell entwickelt, eine Verkehrsprognose berechnet und Maßnahmen entwickelt. Diese Maßnahmen dienen in erster Linie der gezielten Lenkung und Beruhigung des motorisierten Individualverkehrs und der Förderung umweltverträglicher Verkehrsmittel und der Nahmobilität. Hierzu zählen unter anderem veränderte Verkehrsregelungen, Umgestaltungen von Straßenabschnitten und Knotenpunkten, Neuordnungen des ruhenden Verkehrs, punktuelle Maßnahmen im Rad- und Fußverkehr sowie neue Mobilitätsangebote. Zum Nachweis der verkehrlichen Wirkung dient das Verkehrsmodell mit Darstellung der heute vorliegenden und künftig zu erwartenden Kfz-Verkehrsstärken im örtlichen Straßennetz.

Die erarbeiteten Einzelmaßnahmen wurden durch Herrn Wenzel von der Bernhard Gruppe im Technischen Ausschuss vorgestellt und schließlich am 26.07.2022 in einem zweiten Bürger-Workshop diskutiert und ggf. weiterentwickelt. Hiernach erfolgt die Zusammenfassung der Maßnahmen zu einem Zielkonzept und die Erarbeitung eines Realisierungskonzepts mit Ausweisung von Realisierungsstufen.

Das Gremium nahm Kenntnis vom vorläufigen Maßnahmenkonzept und beriet das weitere Vorgehen.

TOP 4: Bekanntgaben Bauvorhaben 01.12.2021 - 30.06.2022

Die Gemeindeverwaltung hat im Zeitraum vom 01.12.2021 – 30.06.2022 folgenden Bauvorhaben zugestimmt:

B a u v o r h a b e n

Anbau Wintergarten

auf Flst. 597/10, Sandberg 5 in Unterweissach

Neubau von 2x4 Reihenhäusern mit 8 Garagen im UG und 12 Stellplätzen

auf Flst. 1477/23 - 1477/33, An der Tongrube 43-57 in Unterweissach

Wohnhausneubau mit Garage

auf Flst. 577/6, Teichstraße 8 in Unterweissach

Errichtung eines Balkons in Stahlkonstruktion mit Glasvordach

auf Flst. 471/11, Tulpenstraße 24 in Bruch

Vergrößerung Vorbau und Terrasse,

veränderte Ausführung zur Baugenehmigung

auf Flst. 702/1, Friedhofstraße 21 in Oberweissach

Neubau einer Garage

auf Flst. 110, Unterweissacher Str. 5 in Cottenweiler

Neubau eines Büro- und Lagergebäudes mit Wohnung

auf Flst. 1477/8 + 1477/9, An der Tongrube 46 in Unterweissach

Neubau eines Betriebsgebäudes und Betriebsleiterwohnung

auf Flst. 1500/35, Alte Ziegeleistraße 8 in Unterweissach

→ siehe Anlage

Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage

auf Flst. 499/4, Ebniseestraße 16 in Oberweissach

Nachträgliche Genehmigung eines Gewächshauses

auf Flst. 924/1, Amselstraße 11 in Cottenweiler

Abbruch des bestehenden Einfamilienhauses

auf Flst. 779/2, Mozartstraße 22 in Unterweissach

Das Gremium nahm Kenntnis.

TOP 5 Bekanntgaben

Seitens der Verwaltung gab es keine aktuellen Bekanntgaben.

TOP 5 Verschiedenes

Unter dem Punkt Verschiedenes wurde das Wort nicht gewünscht.

GRS öffentlich 14.07.2022

TOP 1: Fragestunde:

Es lagen verschiedene Anfragen aus der Bürgerschaft vor.

TOP 2: Gutachterausschuss:

hier: Bestellung der Gemeindevertreter für den gemeinsamen Gutachterausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang

In der GR-Sitzung vom 17.01.2019 hatte der Gemeinderat beschlossen sich ab 01.07.2019 dem Gutachterausschuss der VVG Backnang anzuschließen und damit den örtlichen Gutachterausschuss und die bisherige Geschäftsstelle mit Ablauf des 31.06.2019 aufzulösen.

In der GR-Sitzung vom 23.05.2019 wurde dann Herr Reinhard Knüdeler zum 1. Gutachter und Herr Jürgen Siegel zur Stellvertretung/Ersatzperson der Gemeinde Weissach im Tal für den gemeinsamen Gutachterausschuss der VVG Backnang gewählt.

Da die Legislaturperiode nun im Herbst abläuft, ist für die VVG Backnang ein 1. Gutachter/in und eine Stellvertretung/Ersatzperson für die Gemeinde Weissach im Tal zu wählen (Legislaturperiode 4 Jahre).

Die Verwaltung hat daraufhin die bisherigen Gemeindevertreter auf eine weitere Bereitschaft hin befragt mit dem Ergebnis, Herr

Reinhard Knüdeler stellt sich nicht mehr zur Wahl, Herr Jürgen Siegel (Vermessungsing.) ist nochmal bereit für eine stellvertretende Position.

Die Verwaltung hatte daraufhin auch bei den früheren Gutachterausschussmitgliedern nach evtl. Interesse nachgefragt und ist auch auf weitere Personen zugegangen, die sie als dafür geeignet einschätzte.

So ergab sich nun folgendes Kandidatenfeld (Aufzählung in ABC-Reihenfolge der Nachnamen):

Für den 1. Gutachter:

Dietl Werner, Architekt und Bauing., Unterweissach

Häußer Herbert, freier Architekt, Cottenweiler

Ocker Stephan, freier Architekt, Unterweissach/Allmersbach i. T.

Als Stellvertretung/Ersatzperson:

Haisch Ralf Peter, Dipl. Bau-Ing., Oberweissach

Kipf Klaus, Dipl. Ing., Cottenweiler

Siegel Jürgen, Vermessungsing., Oberweissach

Bei der geheimen Wahl des 1. Gutachters erhielten Herr Werner Dietl und Herr Herbert Häußer jeweils 8 Stimmen, Herr Stephan Ocker erhielt 1 Stimme. Aufgrund der Stimmgleichheit zwischen Herrn Dietl und Herrn Häußer wurde die Entscheidung per Losentscheid gefällt, dies geschah per Münzwurf. Hierbei fiel die Entscheidung auf Herrn Werner Dietl. Herr Dietl nahm die Wahl an, Herr Häußer wurde als Nachrücker vorgesehen.

Bei der Wahl der Stellvertretung erhielt Herr Jürgen Siegel 8 Stimmen, Herr Ralf Peter Haisch 7 Stimmen und Herr Klaus Kipf 2 Stimmen. Damit wurde Herr Siegel gewählt, er nahm die Wahl an. Herr Haisch wurde als 1. Nachrücker und Herr Kipf als 2. Nachrücker vorgesehen.

TOP 3: Bebauungsplan

„Sport- und Freizeitanlagen Unterweissach Vereinsheim Fußball - 1. Änderung und Erweiterung mit Vereinsheim Tennis“ in Unterweissach

a) Aufstellungsbeschluss

Durch den nachträglichen Bauantrag Mitte des Jahres 2021 mit einem geplanten Einbau einer Physiotherapiepraxis in das Vereinsheim Fußball des SVU ist eine Bebauungsplanänderung notwendig um jene genehmigungsfähig machen zu können. Dort gilt derzeit noch der Bebauungsplan „Sport- und Freizeitanlagen Unterweissach-Vereinsheim Fußball“, rechtskräftig seit 18.06.2020. Da seitdem auch im Vereinsheim Tennis Bewegung aufkam und hierzu ein Neubau auf bisher nicht überbaubarer Fläche im bisherigen Geltungsbereich des Bebauungsplans Sport- und Freizeitanlagen Unterweissach, rechtsgültig seit 08.12.1977, vorgesehen ist, wird ebenfalls ein Bebauungsplanverfahren notwendig.

Um beiden Themen Rechnung zu tragen bzw. sollen für beide Baulichkeiten durch das oben genannte Bebauungsplanverfahren nach §13a BauGB die entsprechenden baurechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

Vom Planungsbüro „roosplan“ aus Backnang liegt hierzu der Lageplan vor.

Der Gemeinderat stimmte dem Aufstellungsbeschluss bei 6 Enthaltungen mehrheitlich zu.

b) Auslegungsbeschluss

Nachdem der Aufstellungsbeschluss gefasst ist, kann über den vorliegenden Bebauungsplanentwurf des Büros „roosplan“, Backnang, vom 14.07.2022 beraten werden.

Wird er gebilligt, kann dann damit die Auslegung durchgeführt werden.

Vom Planungsbüro wird jener in der Sitzung erläutert.

Der Gemeinderat stimmte dem Auslegungsbeschluss bei 6 Enthaltungen mehrheitlich zu.

TOP 4: Neubau Vereinsheim SVU Fußball**hier: Bericht über Baufortschritt und Kostenentwicklung**

Der Neubau des Vereinsheims des SV Unterweissach Fußball ist mittlerweile weit vorangeschritten. Sowohl der Sport- und Sanitärbereich im Untergeschoss als auch der Gastronomiebereich im Erdgeschoss können bereits genutzt werden. In den kommenden Wochen stehen nun noch Restarbeiten am Balkon und an der Fassade an. Zudem müssen im Gebäude noch kleinere Restarbeiten durchgeführt werden.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 9. Mai 2019 den Beschluss gefasst, dass sich der SV Unterweissach Fußball mit insgesamt bis zu 300.000 € am Neubau des Untergeschosses seines Vereinsheims beteiligen muss. Die Summe setzt sich zusammen aus einer Versicherungsleistung für das niedergebrannte alte Vereinsheim in Höhe von maximal 200.000 € sowie aus Eigenleistungen des Vereins in Höhe von 100.000 €. Ausgegangen wurde hierbei von Baukosten in Höhe von ca. 900.000 €. Die Differenz erhält der Verein über eine jährliche Vereinsförderung, die der Höhe der jährlichen Tilgungs- und Zinsbelastung des Vereins für das aufgenommene Darlehen entspricht. An den Kosten für den gastronomisch genutzten Bereich im Erdgeschoss beteiligt sich die Gemeinde indes nicht.

Die Versicherungssumme wurde zwischenzeitlich in Höhe der damals kalkulierten Summe an den Verein ausbezahlt. An Eigenleistungen hat der Verein aktuell ca. 3.650 Arbeitsstunden in verschiedenen Gewerken geleistet. Hinzu kommt das Stellen von Arbeitsmaterialien und Einrichtungsgegenständen. Weitere Eigenleistungen werden bis zur vollständigen Fertigstellung auch weiterhin erbracht.

Trotz „explodierender“ Baupreise und Lieferschwierigkeiten in den letzten beiden Jahren konnte die Kostenschätzung in vielen – und vor allem wesentlichen – Gewerken erfreulicherweise eingehalten werden. Dennoch konnte es nicht gelingen, den Kostenrahmen gänzlich einzuhalten. Gerade in den Gewerken Stahlbau und Elektro, die besonders stark von den Preissteigerungen betroffen waren, sind Mehrkosten zu verzeichnen. Hinzu kommen Mehrkosten bei den Verputzarbeiten. Für die genannten Gewerke belaufen sich die Mehrkosten auf ca. 55.000 €.

Um die Vorgaben der Energieeinsparverordnung (EnEV) einhalten zu können, war zudem der Einbau einer Lüftungsanlage mit Luftwärmepumpe zur Wärmerückgewinnung notwendig. Dies war in der ursprünglichen Planung nicht vorgesehen. Die Mehrkosten für die bessere Lüftungsanlage belaufen sich auf ca. 102.400 €.

Um die Bauarbeiten fortführen zu können, ist es notwendig, das Darlehen des Vereins um einen Betrag in Höhe von ca. 158.000 € zu erhöhen bzw. ein zusätzliches Darlehen abzuschließen. Bisher finanziert der Verein die Mehrkosten über einen kurzfristig in Anspruch genommenen Dispositionskredit, um einen Baustopp zu vermeiden. Den Mehrbetrag für Tilgung und Zins in Höhe von 9.500 € (3 Prozent Tilgung, effektiver Jahreszins 3 Prozent bei 10-jähriger Zinsbindung, 5 Prozent Anschlusszinssatz) wird die Gemeinde über einen Zeitraum von 30 Jahren im Rahmen der Vereinsförderung jährlich ebenfalls an den Verein überweisen, analog der Zahlungen für das bestehende Darlehen.

Sondertilgungen in Form einer etwaigen anteiligen Rückerstattung der Mehrwertsteuer für den UG-Bereich durch das Finanzamt und die Schlussrate durch den Württembergischen Landessportbund (WLSB) können die Beteiligung der Gemeinde reduzieren.

Der Vorstand des SV Unterweissach Fußball wird in der Sitzung des Gemeinderats über den Baufortschritt und die Entwicklung der Kosten tiefergehend erläutern.

Das Gremium nahm Kenntnis.

TOP 5: Bebauungsplan „Zur Fuchsklinge - 1. Änderung“ in Unterweissach**hier: Erneute Auslegung**

Es handelt sich hier um ein Mitte des Jahres 2021 gestartetes BP-Verfahren mit ursprünglich bedeutend größerem Geltungsbereich (mit benachbartem EDEKA) welcher aufgrund der Behandlung der Anregungen am 16.12.2021 aber verkleinert wurde und es inhaltlich dann nur noch um die Ermöglichung von Reihenhäusern in einem Teilbereich des Urbanen Mischgebietes ging.

In der Sitzung vom 16.12.2021 wurde zwar ein Beschluss für eine erneute Auslegung gefasst, diese wurde jedoch noch nicht durchgeführt, da im dortigen Bereich noch weitere Anfragen, Diskussionen zu weitergehenden Änderungen aufkamen. Diese würden in eine weitere Auslegung münden, das Verfahren noch weiter in die Länge ziehen (damit auch aufwendiger und kostenintensiver) und würde noch unübersichtlicher. So hat die Verwaltung hier noch etwas gewartet und jetzt weitere Änderungsaspekte in den überarbeiteten Entwurf eingearbeitet.

Es handelt sich hier um zwei Aspekte:

Erster Aspekt:

Um die Möglichkeit einer Aufstockung, zumindest auf Flst. 1477/4, südwestlich des EDEKA. Hier war in der GR-Sitzung vom 24.03.2022 der Beschluss gefasst worden, dass unter bestimmten Voraussetzungen im dortigen Bereich, südlich an den EDEKA angrenzend, auch eine Aufstockungsmöglichkeit unterstützt werden kann. Die Voraussetzung, dass jener Aufwand dafür bzw. die Kosten dafür von den relevanten Grundstückseigentümern übernommen werden, wäre insofern erfüllt, dass der Grundstückseigentümer von Flst. 1477/4 diese Kosten übernehmen würde. (Die anderen Grundstückseigentümer hatten sich nicht für eine anteilige Kostenübernahme zurückgemeldet).

Da jenes Grundstück 1477/4 bzw. dessen Bauvorhaben am tiefsten von allen bisher dort relevanten Grundstücken liegt, wäre auch eine Aufstockung dort am moderatesten.

So kann die Verwaltung hier eine Aufstockungsmöglichkeit unter der beschlossenen Voraussetzung eines 25 % Gewerbeanteils eines zukünftigen Gesamtgebäudes mittragen. Hinsichtlich Lärmeinschränkungen durch jene Aufstockungsmöglichkeit, geht die Verwaltung und das Planungsbüro davon aus, dass sich nur Einschränkungen, Auflagen für das urbane Mischgebiet (wie bisher auch) ergeben und keine für den EDEKA. (was auch der Beschlusslage vom 24.03. entspricht).

Zweiter Aspekt:

Um eine variable Bebauungsmöglichkeit im Bereich des bisherigen Kurvengrundstückes Flst. 1477/22 zu ermöglichen. Hier schlägt die Verwaltung vor, dessen südlichen Grundstücksbereich ggf. auch als Einzelgrundstück mit ca. 530 m² vermarkten zu können. Es könnte so auch ein optischer Abschluss der dortigen südlichen kleineren Einzelhausbebauung gemacht werden.

Vom Planungsbüro „roosplan“ aus Backnang liegt nun der Entwurf vor, in dem die vorgenannten zwei Aspekte auch eingearbeitet sind.

In der Sitzung wird jener Entwurf vom Planungsbüro „roosplan“ erläutert.

Die Beschlussvorschläge wurden en bloc zur Abstimmung gebracht und mehrheitlich bei 2 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen beschlossen.

TOP 6: Teilsanierung Schul- und Radweg zwischen Bruch und Oberweissach sowie Oberweissach und Aichholzhof**hier: Beschränkte Ausschreibung nach VOB/A**

Die Radschulwege zwischen den Ortsteilen Bruch und Oberweissach sowie zwischen Oberweissach und Aichholzhof befinden sich in einem schlechten Zustand. Es sind Fahrbahnschäden in Form von Ausbrüchen und Setzungen aufgetreten. Zur Wahrung der Verkehrssicherungspflicht müssen diese beseitigt werden.

Im Folgenden werden für die beiden Wegabschnitte je ein Sanierungsvorschlag mit den zugehörigen Kosten vorgestellt.

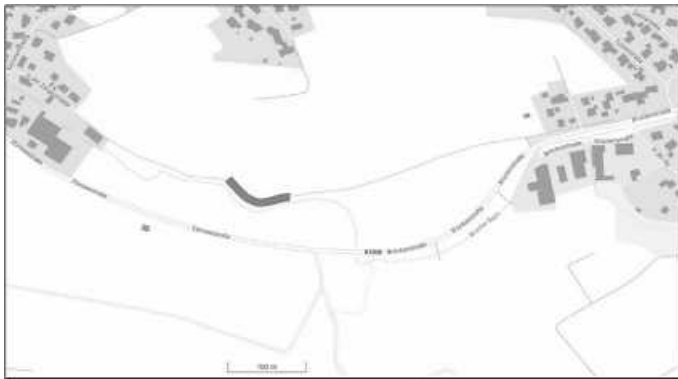
Wegabschnitt Bruch – Oberweissach:

Abb. 1: Bruch – Oberweissach



Abb. 2: schadhafter Wegabschnitt Bruch – Oberweissach

Der schadhafte Bereich liegt ca. 350 m nach der Ortslage Bruch. Aufgrund der Nähe zum Brucher Bach hat sich infolge der Bewegung der Bachböschung die Fahrbahn im Randbereich auf einer Länge von ca. 50 m gesetzt. Auf weiteren 60 m ist die Fahrbahn ebenfalls schadhafte und muss erneuert werden.

Das Ingenieurbüro Frank aus Backnang schlägt folgende Sanierung vor:

- Ausbau des Asphaltbelages und der Unterbauschicht auf ca. 50 m Länge und gesamter Fahrbahnbreite
- bachseitige Untergrundstabilisierung auf ca. 50 m Länge mit Schroppenmaterial, Tiefe 1,50 m, Breite 1,00 m, Umhüllung mit Geovlies
- Einbau und Profilierung der Schottertragschicht
- Einbau Asphalttragschicht im Vollausbereich und zusätzliches Überziehen des bestehenden Belages ca. 60 m weit Richtung Oberweissach, Gesamtlänge rd. 110 m
- Geländeangleichungen/ Bankette herstellen
- Einbau einer Absturzsicherung/eines Holzgeländers entlang der Bachböschung, Länge ca. 30 m.

In die Gewässerböschungen wird nicht eingegriffen.

Nach der Kostenberechnung vom Ingenieurbüro Frank fallen für die Wegesanierung Bruch - Oberweissach ca. 42.000 € brutto inkl. Ingenieurgebühren in Höhe von ca. 7.000 € brutto an.

Wegabschnitt Oberweissach – Aichholzhof:

Abb. 3: Oberweissach - Aichholzhof



Abb. 4: schadhafter Wegabschnitt Oberweissach - Aichholzhof

Der schadhafte Bereich liegt ca. 450 m nach der Ortslage Oberweissach.

Auf einer Gesamtlänge von ca. 120 m sind die bachseitigen Wegeränder gerissen und gesetzt und wurden in der Vergangenheit immer wieder provisorisch repariert.

Durch das Setzen des Fahrbahnbelages steht eine Kanalschachtabdeckung des Hauptsammlers um ca. 10 cm über den Belag und stellt eine massive Gefahrenquelle dar.

Das Ingenieurbüro Frank aus Backnang schlägt folgende Sanierung vor:

- Tiefersetzen Kanalschachtabdeckung,
- Überziehen des bestehenden Belages mit einer Asphalttragdeckschicht auf ganzer Wegbreite, Gesamtlänge rd. 120 m,
- Geländeangleichungen/ Bankette herstellen.

In die Gewässerböschungen wird nicht eingegriffen.

Nach der Kostenberechnung vom Ingenieurbüro Frank fallen für die Wegesanierung Oberweissach - Aichholzhof ca. 24.000 € brutto inkl. Ingenieurgebühren in Höhe von ca. 4.000 € brutto an.

Im Haushaltsplan 2022 unter Teilhaushalt 7 „Bauen, Wohnen und Verkehr“, Kostenstelle 54100000 „Gemeindestraßen“ wurden für die Straßen- und Wegeunterhaltung insgesamt 100.000 € Budget angesetzt. Für die Wegesanierungen 2022 steht noch ein Restbudget in Höhe von ca. 55.000 € zur Verfügung.

Die restlichen Honorarkosten und Sanierungskosten sind im Haushalt 2023 bereitzustellen.

Da die Teilsanierung nur in den Ferien erfolgen kann, schlägt die Verwaltung folgende Vorgehensweise vor:

- Die Teilsanierung wird nach positiver Beschlussfassung des Gemeinderats beschränkt ausgeschrieben.
- Die Maßnahme in Bruch – Oberweissach soll je nach Verfügbarkeit der Baufirma noch in den Sommerferien ausgeführt werden.
- Die Maßnahme in Oberweissach – Aichholzhof in den Herbstferien 2022 oder Faschingsferien 2023, je nach Verfügbarkeit der Baufirma und der Haushaltsmittel.
- Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Ingenieurleistungen auf Grundlage der HOAI 2021 in Höhe von ca. 11.000 € an das Ingenieurbüro Frank aus Backnang.
- Die Verwaltung wird vom Gemeinderat ermächtigt, den Zuschlag an das wirtschaftlichste Angebot nach § 16d VOB/A zu erteilen, soweit die Kosten nicht höher als 10 % über der Kostenberechnung von 55.000 € brutto (35.000 € + 20.000 €) liegen.

Zu Beschlussvorschlag Nr. 1 wurde folgende Abänderung vorgeschlagen und abgestimmt:

Der Gemeinderat vergibt den Auftrag der Ingenieurleistungen auf Grundlage der HOAI 2021 in Höhe von ca. 11.000 € an das Ingenieurbüro Frank aus Backnang, sofern keine freihändige Vergabe möglich ist.

Dieser Beschluss erfolgte mehrheitlich bei einer Stimmenthaltung.

Die Beschlussziffern Nr. 2 und 3 wurden einstimmig beschlossen.

Die Beschlussziffer Nr. 4 wurde mehrheitlich bei einer Enthaltung angenommen.

TOP 7: Invest-Projekt Klima Sport für alle! Maschinen für die Streuobstwiesenpflege

Im Verbundprojekt Klima Wandeln – Prima Handeln (Prima Klima) mit den Verbundpartnern Weissach KLIMASchutz konkret e.V., Kubus e.V. und der Gemeinde, welches gefördert wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, konnte im Jahr 2020 ein zusätzliches Invest-Projekt Klima Sport für alle! seitens der Gemeinde beantragt werden. Die Invest-Förderung basiert auf dem Aktionsplan mit 48 Maßnahmen des Projektes Prima Klima, stellt jedoch eine eigene Projektförderung dar. Wie in der Sitzung des Gemeinderats am 25.06.2020 vorgestellt, wurde versucht verschiedene Umsetzungsmaßnahmen über das Invest-Projekt Klima Sport zu beantragen. Das Bundesministerium hat der Förderung für Maschinen für die Streuobstwiesenpflege zugestimmt, basierend auf den damals eingereichten Angeboten.

Angebote wurden damals eingeholt für:

- 1 Stihl Motorsäge mit Zubehör (Akku, Ladegeräte und Motorsägenkoffer),
- 1 Apfelaufleemaschine von Organic Tools mit Zubehör (Akku, Ladegerät, Sortiertisch mit extra Streben für kleinere Früchte, Räder für den Sortiertisch sowie Sackhalter und mehrere Obstkisten),
- 1 Stihl Elektrosense mit Zubehör (Akku und Ladegerät),
- 1 Stihl Hochentaster mit Zubehör (Akku, Ladegerät),
- 1 Stema Kippanhänger Rex,
- 1 Frontmäher Husqvarna-Hybrid P 535 HX mit Zubehör (Schleppmulcher, Heckgewicht, Straßenkit für StVZO).

Der beauftragte Projektträger ZUG des Bundesministeriums hat aktuell zugestimmt, dass diese Gerätschaften zur Unterstützung der Pflege der heimischen Streuobstwiesen nun angeschafft werden können. Die Gemeinde erhält über das Invest-Projekt Klima Sport eine Förderung in Höhe von 83,66 % mit einem Eigenanteil in Höhe von 16,44 %.

Nach der Anschaffung dieser Gerätschaften zur Pflege der Streuobstwiesen soll der Flyer „Maschinenstation der Gemeinde Weissach im Tal“ für die Entleihung neu aufgelegt werden. Wie seither, soll die Entleihung über und vom Bauhof an die Bürger/innen organisiert werden.

Auf Grundlage der vorangegangenen Aussprache wurde vereinbart, die Positionen einzeln abzustimmen.

1. Stihl Motorsäge mit Zubehör: Einstimmig angenommen
2. Apfelaufleemaschine von Organic Tools mit Zubehör: Bei 3 Enthaltungen und 4 Gegenstimmen beschlossen
3. Stihl Elektrosense mit Zubehör: Bei 1 Enthaltung mehrheitlich beschlossen
4. Stihl Hochentaster mit Zubehör: Einstimmig angenommen
5. Stema Kippanhänger Rex: Bei 4 Enthaltungen und 4 Gegenstimmen beschlossen
6. Frontmäher Husqvarna-Hybrid P 535 HX mit Zubehör: bei 3 Enthaltungen und 5 Gegenstimmen mehrheitlich angenommen

TOP 8: Invest-Projekt Klima SPORT für alle! Einkaufsautomaten

Im Verbundprojekt Klima Wandeln – Prima Handeln (Prima Klima) mit den Verbundpartnern Weissach KLIMASchutz konkret e.V., Kubus e.V. und der Gemeinde, welches gefördert wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz, konnte im Jahr 2020 ein zusätzliches Invest-Projekt Klima Sport für alle! seitens der Gemeinde beantragt werden. Die Invest-Förderung basiert auf dem Aktionsplan mit 48 Maßnahmen des Projektes Prima Klima, stellt jedoch eine eigene Projektförderung dar. Wie in der Sitzung des Gemeinderats am 25.06.2020 vorgestellt, wurde versucht verschiedene Umsetzungsmaßnahmen über das Invest-Projekt Klima Sport zu beantragen. Das Bundesministerium hat der Förderung von Einkaufsautomaten in der Gemeinde zugestimmt.

Als einziger Interessent zur Betreibung dieser Einkaufsautomaten in den Ortsteilen Unterweissach und Bruch, mit zukünftiger Aussicht auf eine weitere Aufstellung von Automaten im Ortsteil Cottenweiler, verblieb die OEH Bollinger GbR. Die Gebrüder Bollinger haben großes Interesse das Angebot von Einkaufsautomaten hier vor Ort umzusetzen. Bei den Aufstellungsorten für die Einkaufsautomaten konnte man sich auf die Ortsteile Unterweissach, hinter dem Rathaus beim Buswartehäuschen und im Ortsteil Bruch, auf die Fläche gegenüber dem Parkplatz beim Bauhof (bei der Radreparatursäule) einigen. Zukünftig haben diese noch Interesse an einer Umsetzung im Ortsteil Cottenweiler beim Dorftreff (Parkplatzbereich).

Die Einkaufsautomaten würden von der OEH Bollinger GbR gekauft und betrieben werden. Die Gemeinde würde über das Invest-Projekt Klima Sport die Kosten für die Stromverlegung sowie einen Holzunterstand für die Einkaufsautomaten finanziert bekommen (Förderung: 83,66 % / Eigenanteil der Gemeinde: 16,44 %). Die Herren Bollinger wären bereit eine Miete für die Aufstellung der Einkaufsautomaten je Standort an die Gemeinde zu bezahlen sowie für die anfallenden Stromkosten aufzukommen. Hierüber müsste mit diesen ein Vertrag geschlossen werden.

Till Bollinger wird ebenfalls an der Sitzung anwesend sein und sein Automatenkonzept sowie die angedachte Bestückung der Automaten präsentieren sowie dem Gemeinderat für Fragen zur Verfügung stehen.

Auf Grundlage der vorangegangenen Aussprache wurde vereinbart, die beiden möglichen Standorte einzeln abzustimmen.

Der geplante Standort im Ortsteil Bruch wurde bei 7 Ja- und 7 Nein-Stimmen sowie 2 Enthaltungen aufgrund der Stimmengleichheit abgelehnt.

Der geplante Standort im Ortsteil Unterweissach wurde bei 4 Ja-, 7 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen mehrheitlich abgelehnt.

TOP 9: Biotopverbund Maßnahme „Trafohäuschen“ - Vergabe

Im Rahmen der Biotopverbundplanung soll eine Artenschutzmaßnahme für Fledermäuse im alten ungenutzten Trafohäuschen in Unterweissach – Flst. 566/1 – umgesetzt werden – siehe Lageplan im Anhang.

Das Trafohäuschen liegt im Biotopverbund mittlerer Standorte und soll künftig als Quartier für Fledermäuse dienen – siehe auch Erläuterungsbericht zur Maßnahme im Anhang.

Um den Trafoturm sowohl als Sommer- als auch als Winterquartier für Fledermäuse herzurichten, werden an der Außen- und Innenfassade Klappschalungen angebracht. Im Inneren werden Hohlblocksteine als Versteck für Fledermäuse installiert und Einflugmöglichkeiten geschaffen. Zur Aufwertung des Jagdhabitats wird ein Schmetterlings- und Wildblumensaum angesät. Zusätzlich werden Nistmöglichkeiten für Vögel geschaffen und Gehölze für einen freien Einflug gefällt.

Derartige Maßnahmen sind nach der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Förderung und Entwicklung des Naturschutzes, der Landschaftspflege und Landeskultur - Landschaftspflegeleitlinien 2015 – förder-fähig. Der Fördersatz für die Maßnahmen liegt derzeit bei 70%.

Bereits in seiner Sitzung am 15.07.2021 hatte der Gemeinderat seine Zustimmung zu dem Projekt gegeben, sofern ein positiver Bewilligungsbescheid vorliegt.

Leider war es aufgrund der kurzen Zeitspanne zwischen Zuschussbewilligung, Ausschreibung, und Stichtag für die Vorlage des Verwendungsnachweises nicht möglich, das Vorhaben im Jahr 2021 zu realisieren.

Vorsorglich wurde die Maßnahme vom Büro roosplan trotzdem beschränkt ausgeschrieben. Von 4 angefragten Firmen haben zwei Firmen ein Angebot abgegeben. Nur eines der Angebote war jedoch im geforderten Umfang gültig und vollständig.

Preisgünstigster Bieter ist das Ingenieurbüro Ingo Seiter aus 73663 Berglen. Incl. 3 %-gigen Preisnachlass beläuft sich die Angebotssumme auf 9.017,07 € brutto.

Mit geringen Änderungen wurde die Maßnahme zwischenzeitlich auch von Landratsamt Rems-Murr-Kreis positiv beschieden. Danach beläuft sich die Angebotssumme jetzt auf brutto 7.650,38 € incl. Preisnachlass

Seitens des Büros roosplan wird empfohlen den Auftrag an das Ingenieurbüro Ingo Seiter aus Berglen zum Bruttogesamtpreis von 7.650,38 zu erteilen.

Herr Roos wird in der Sitzung anwesend sein und steht für Fragen zur Verfügung.

Dem Beschlussvorschlag wurde bei 2 Enthaltungen mehrheitlich zugestimmt.

TOP 10: Kindergarten Unter dem Regenbogen - Erweiterung des Spielplatzes

Seitens des Kath. Kindergartens „Unterm Regenbogen“ wurde Bedarf an einer Erweiterung der Außenspielfläche angemeldet.

Östlich an den Kath. Kindergarten grenzt das gemeindeeigene Flst. 598/1 an. Auf dieser Fläche mit 399 m² könnte eine zusätzliche Außenspielfläche umgesetzt werden – siehe Lageplan in der Anlage.

Erste Überlegungen wurden vom Büro roosplan erarbeitet. Diese Entwurfsplanung wurde auch bereits mit dem Träger und der Leitung des Kath. Kindergartens besprochen und abgestimmt. Entsprechende Änderungswünsche wurden in die Entwurfsplanung eingearbeitet – siehe Plan und Erläuterungsbericht in der Anlage.

Für die Realisierung der Maßnahme ist mit Kosten in Höhe von rund 60.0000 € zu rechnen- siehe Anlage.

Vom Gemeinderat ist jetzt über die weitere Vorgehensweise zu entscheiden.

Herr Roos wird in der Sitzung anwesend sein und steht für Fragen zur Verfügung.

Der Beschluss wurde bei 2 Enthaltungen mehrheitlich gefasst.

TOP 11: Auenpark - Spielplatz - Ausschreibungsbeschluss

Nach dem Konzept für die Planung kann das Projekt Auenpark in Oberweissach in drei Teilbereiche aufgeteilt werden:

1. den Spielplatz im zentralen Bereich des Parks
2. das „Schülerlebnis“ in der Umgebung der Naturpark Schule
3. die ökologische Aufwertung mit Bachrenaturierung und Sukzessionserlebnis

Wie bereits berichtet, kann die Gemeinde bei der Umsetzung des Projekts Auenpark mit Zuschüssen vom Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald und vom Landschaftspark Region Stuttgart rechnen.

Bereits bewilligt wurden die Fördermittel vom Landschaftspark Region Stuttgart, die in erster Linie für die Herstellung des Spielplatzes vorgesehen sind.

Die max. Kofinanzierung beträgt 263.700 €. Hierbei ist jedoch zu beachten, dass sich der Verband Region Stuttgart an den Kosten mit maximal 50% beteiligt, jedoch höchstens mit dem Betrag den die Kommune selbst aufwendet (kommunaler Eigenanteil).

Eine Entscheidung über den Zuschussantrag beim Naturpark steht noch aus. Zu bemerken ist in diesem Zusammenhang, dass die Zuschüsse des Naturparks nicht für den Spielplatzbereich eingesetzt werden können.

Festzuhalten ist weiter, dass im Bereich des bestehenden Spielplatzes dringender Handlungsbedarf besteht, da hier vor einiger Zeit, das beliebte Spielgerät „Schiff“ aus Verkehrssicherungsgründen abgebaut werden musste.

Aufgrund dieser Gegebenheiten erscheint es sinnvoll, das Projekt in Teilschritten zu realisieren.

Begonnen werden soll mit der Herstellung des Spielplatzes.

Deshalb wurde in die in der Sitzung am 16.12.2021 vorgestellte Planung des Spielplatz auch die Anregungen aus der Bürgerbeteiligung am 12.04.2022 eingearbeitet.

Auf dieser Grundlage wurde durch das Büro roosplan die Ausschreibung der Arbeiten vorbereitet.

In diesem Zusammenhang kam folgender Aspekt zur Sprache:

Der bestehende nördlich/östlich verlaufende Asphaltweg entlang des Bachs bzw. Bolzplatzes besitzt ein Gefälle von über 6%.

Um einen barrierefreien Zugang zu schaffen, besteht die Möglichkeit den Weg teilweise abzubauen und zu Gunsten der Barrierefreiheit als wassergebundene Wegedecke mit 3% Gefälle auszuführen.

Dadurch können Rollstuhlfahrer ohne fremde Hilfe in den Spielplatzbereich gelangen.

Die Mehrkosten für die Änderung des Wegs betragen lt. Kostenschätzung rund 13.000 € und sind in den bisherigen Kostenvorschlägen nicht enthalten.

Herr Roos wird in der Sitzung anwesend sein und steht für Fragen zur Verfügung.

Der Beschlussvorschlag der Ziffer 1 wurde mehrheitlich bei 2 Gegenstimmen beschlossen.

Der Beschlussvorschlag der Ziffer 2 wurde mehrheitlich bei 1 Enthaltung beschlossen.

TOP 12: Bekanntgaben

1. Bürgermeister Bogner gab die Fortschreibung der Kindergartenengebühren gemäß der Empfehlung des Städte- und Gemeindetages zum Beginn des neuen Kindergartenjahres bekannt. Die Erhöhung beträgt 3,9 %, die genaue Aufstellung ist der Tischvorlage zu entnehmen.

2. Bürgermeister Bogner gab bekannt, dass der Antrag der Gemeinde Weissach im Tal vom Landesministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen bei der Vergabe der Feuerschutzsteuerermittel mit einer Summe in Höhe von 458.980 € gefördert werde.

3. Bürgermeister Bogner gab weiterhin bekannt, dass momentan die Gemeindeprüfanstalt (GPA) zur turnusmäßigen Prüfung im Rathaus sei. Die Jahresrechnungen der Gemeinde für die Jahre 2018 bis 2020 werden in Absprache mit der GPA spätestens in der Gemeinderatssitzung im Oktober 2022 auf der Tagesordnung stehen.

4. Die Gemeinde Weissach im Tal lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zum Bürger*innen Workshop am Dienstag, den 26. Juli 2022 um 18:30 Uhr in die Gemeindehalle, Kelterweg 20 in Unterweissach, ein. Das Ende ist voraussichtlich gegen 20:30 Uhr. An diesem Abend werden die Vorschläge und Ideen präsentiert. Der Bürgerschaft wird Gelegenheit geben, Fragen, Meinungen und Anregungen einzubringen, um so aktiv am Projekt und bei der Umsetzung mitzuwirken.

TOP 13: Verschiedenes

GR Longobucco fragte den neuesten Stand des interkommunalen Jugendreferates ab. BM Bogner antwortete, dass dieses Thema im letzten BM-Sprengel aufgegriffen wurde. Momentan würden Konzepte erarbeitet und der konkrete Finanzbedarf ermittelt.

GR König fragte zur konkreten Wasserversorgung in Oberweissach an. Herr Kämmerer Holz antwortete, dass die entstandenen Wasserrohrbrüche genutzt werden, um an den besagten Stellen eine neue Leitung zu setzen und den Bestand dort entsprechend zu erneuern.

Weiter bat GR König um eine Statistik zum Grundwasserspiegel mit entsprechenden Vorschlägen, wie die derzeitige Situation verbessert werden könne. Kämmerer Holz erläuterte, dass der Ist-Zustand nur durch einen geringeren Verbrauch beeinflusst werden könne, in diese Richtung werde weiterhin aufgerufen. Der Pegelstand des Grundwassers sei in Weissach jedoch nicht durch die Gemeinde und die Bürgerschaft beeinflussbar.

Eine Entwicklung des Grundwassers könne aber gerne statistisch dargestellt werden. GR König fragte an, wann der Umbau der Talstraße realisiert werden solle.

Frau Kienzle-Krauter gab an, dass die Maßnahme noch vor der Sommerpause ausgeschrieben werden solle.

GR Heller fragte nach dem Stand der Brunnensanierung in Cottenweiler. Laut Herrn Holz sei die Sanierung fast abgeschlossen.

GR Schönberger fragte nach einem kommunalen Konzept gegen die rasant steigenden Energiekosten sowie im Hinblick auf eine mögliche verminderte Gasversorgung.

BM Bogner erwiderte, dass momentan ein Konzept erarbeitet werde, das nach der Sommerpause im Gremium vorgestellt werden solle.

Öffentliche Bekanntmachungen

Gemeinde Weissach im Tal Rems-Murr-Kreis

Bebauungsplan „Zur Fuchsklinge - 1. Änderung“ mit örtlichen Bauvorschriften in Weissach im Tal, Ortsteil Unterweissach

Beschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2, i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB Unterrichtung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Weissach im Tal hat am 14.07.2022 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Zur Fuchsklinge – 1. Änderung“ nach § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) erneut öffentlich auszulegen und nach § 4 Abs. 2 BauGB die Stellungnahme der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich von der Planung tangiert werden kann, zum Planentwurf und zur Begründung einzuholen. Der räumliche Geltungsbereich umfasst im Wesentlichen folgende Flurstücke: 1477/22, 1477/23, 1477/24 und 1477/4 vollständig, das Flurstück mit der Nummer 1477 (Straße) teilweise.

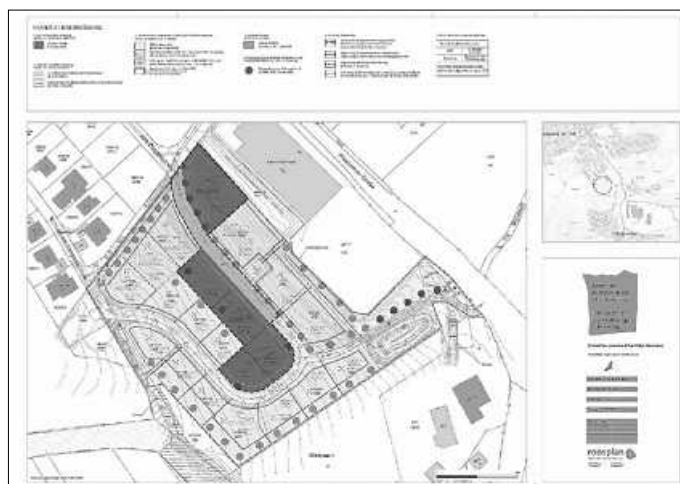
Das Bebauungsplanverfahren wird nach § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt. Eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB ist hierfür nicht erforderlich. Bezüglich der verfügbaren umweltbezogenen Informationen nach § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass das dauerhafte Vorkommen gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 14 BNatSchG streng geschützter Tierarten auf dem Gelände ausgeschlossen werden kann.

Nach § 4a Abs. 3 BauGB kann die erneute öffentliche Auslegung verkürzt stattfinden. Ebenfalls können nur die von den Änderungen betroffenen Träger öffentlicher Belange zu den Änderungen um Stellungnahme gebeten werden. Die erneute Auslegung wird notwendig, da die Sondergebietsflächen zur Erweiterung des benachbarten Lebensmittelhändlers aus dem Geltungsbereich genommen wurden. Zusätzlich ist der Bereich des Flst. Nr. 1477/4 in die Planung aufgenommen worden.

Die im Rahmen der ersten öffentlichen Auslegung nach § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und deren Beantwortung stehen zur Verfügung und können während der Auslegungszeit eingesehen werden.

Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplans mit Lageplan sowie Textteil und den örtlichen Bauvorschriften des Planungsbüros roosplan aus Backnang vom 15.07.2021/14.07.2022.

Der Geltungsbereich ist folgend dargestellt.



Lageplan „Zur Fuchsklinge – 1. Änderung“, unmaßstäblich

Der Entwurf des Bebauungsplans „Zur Fuchsklinge – 1. Änderung“ mit Planteil M=1:500, Textteil mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung, des Büros roosplan aus Backnang, liegen in der Zeit vom 29.07.2022 bis 02.09.2022 - je einschließlich - beim Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Rathaus, Kirchberg 2 + 4, während der üblichen Dienststunden des Bürgermeisteramtes, gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch, öffentlich aus. Aufgrund der Coronasituation wird empfohlen, einen Termin zur Einsicht zu vereinbaren. Ergänzend zur vorstehend bekannt gemachten Auslegung im Rathaus sind die Unterlagen während desselben Zeitraums auch unter der Internetadresse <https://www.weissach-im-tal.de/wohnen-leben/wohnbau/bebauungsplaene> in elektronischer Form verfügbar.

Während der Auslegungsfrist können die Planunterlagen eingesehen werden sowie Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird gebeten, die volle Anschrift anzugeben. Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Weissach im Tal, 21.07.2022/b
Bürgermeisteramt
gez. Bogner, Bürgermeister

Gemeinde Weissach im Tal Rems-Murr-Kreis

Bebauungsplan „Sport und Freizeitanlagen Unterweissach Vereinsheim Fußball – 1. Änderung und Erweiterung mit Vereinsheim Tennis“ mit örtlichen Bauvorschriften in Weissach im Tal, Ortsteil Unterweissach

1. Aufstellungsbeschluss – öffentliche Bekanntmachung gem. § 2 Abs. 1 BauGB
2. Beschluss zur öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und der Unterrichtung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Weissach im Tal hat am 14.07.2022 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Sport und Freizeitanlagen Unterweissach Vereinsheim Fußball – 1. Änderung und Erweiterung mit Vereinsheim Tennis“ mit örtlichen Bauvorschriften gem. § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen, nach § 3 Abs. 2 BauGB die öffentliche Auslegung durchzuführen und nach § 4 Abs. 2 BauGB die Stellungnahme der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich von der Planung tangiert werden kann, zum Planentwurf und zur Begründung einzuholen. Der räumliche Geltungsbereich umfasst im Wesentlichen folgende Flurstücke: 1294, 1294/5 und teilweise das Flurstück Nr. 1401 der Gemarkung Unterweissach.

Das Bebauungsplanverfahren wird nach § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt. Eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB ist hierfür nicht erforderlich. Die verfügbaren umweltbezogenen Informationen sind in einem eigenen Bericht dokumentiert.

Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplans mit Lageplan, sowie Textteil und den örtlichen Bauvorschriften des Planungsbüros roosplan aus Backnang vom 14.07.2022.

Der Geltungsbereich ist folgend dargestellt.



Lageplan „ Sport und Freizeitanlagen Unterweissach Vereinsheim Fußball – 1. Änderung und Erweiterung mit Vereinsheim Tennis “, unmaßstäblich

Der Entwurf des Bebauungsplans „Sport und Freizeitanlagen Unterweissach Vereinsheim Fußball – 1. Änderung und Erweiterung mit Vereinsheim Tennis“ mit Planteil M=1:500, Textteil mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung, des Büros roosplan aus Backnang, liegen in der Zeit **vom 29.07.2022 bis 02.09.2022 – je einschließlich** – beim Bürgermeisteramt Weissach im Tal, Rathaus, Kirchberg 2 + 4, während der üblichen Dienststunden des Bürgermeisteramtes, gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch, öffentlich aus. Aufgrund der Corona Situation wird empfohlen, einen Termin zur Einsicht zu vereinbaren. Ergänzend zur vorstehend bekannt gemachten Auslegung im Rathaus sind die Unterlagen während desselben Zeitraums auch unter der Internetadresse <https://www.weissach-im-tal.de/wohnen-leben/wohnbau/bebauungsplaene> in elektronischer Form verfügbar.

Während der Auslegungsfrist können die Planunterlagen eingesehen werden sowie Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird gebeten, die volle Anschrift anzugeben. Über die Stellungnahmen entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Weissach im Tal, 21.07.2022
Bürgermeisteramt
gez. Bogner, Bürgermeister

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Weissach im Tal



Freiwillige Feuerwehr Weissach im Tal / Abteilung Bruch – Dorfhaushocketse

Nach 2 Jahren Corona-Pause war es bei bestem Wetter am 2. und 3. Juli 2022 endlich wieder soweit. Die Dorfhaushocketse konnte als Präsenzveranstaltung stattfinden.

Wir bedanken uns bei den zahlreichen Gästen, die wir an beiden Tagen wieder begrüßen durften. Viele nutzten die Gelegenheit, sich in gemütlicher Runde mit Freunden oder Nachbarn zu treffen und auszutauschen.

Auch dieses Jahr fanden der zum Mittagstisch angebotene Feuerwehrteller und der selbstgemachte Kartoffelsalat wieder großen Zuspruch.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei den vielen fleißigen Helfern und den Kuchenspendern des Kuchenbuffets sowie bei den Anwohnern für ihr Verständnis herzlich bedanken.

Sebastian Bauer
Schriftführer Abt. Bruch



Fotos: Sebastian Bauer Freiwillige Feuerwehr
Weissach im Tal / Abteilung Bruch

Kindergärten

Kindergarten Liebigstraße



Sommerfest im Kindergarten unter dem Motto „Komm mit ins Zahlenland“

Mit einem Begrüßungs- und Zahlenbewegungslied der Kinder begann unser Sommerfest bei strahlend blauem Himmel. Die Spielstationen, die ganz unter unserem Motto standen (z.B. ein Kind in einem Schubkarren transportieren, aufgemalte Fußabdrücke nachhüpfen, 3 Bälle barfuß aus dem Wasser angeln, 7 nasse Schwämme fangen) wurden begeistert von Kindern und Eltern angenommen. Alle hatten ihren Spaß dabei. Anschließend stärk-

ten wir uns mit gegrilltem Fleisch und Würstchen und den mitgebrachten Salatpenden. Die Eltern konnten sich noch auf der Kindertagterrasse im Schatten bei Kaffee und Kuchen bzw. bei einem gekühlten Bier gemütlich unterhalten, während die Kinder im Garten herumtobten und zusammen spielten. Auch das aufgestellte Planschbecken wurde zur Abkühlung gerne angenommen. Alle waren sich einig, dass es ein gelungenes, harmonisches und gemütliches Sommerfest war.



Foto: M. Tränkle

Evangelischer Kindergarten Cottenweiler

und

Kindergarten Liebigstraße

und

Kinderhaus an der Weissach

Schulhausrallye in der Schule an der Weissach

Am Mittwoch durften die zukünftigen 1. Klässler die Schule an der Weissach besuchen. Gemeinsam mit den jetzigen 1. Klässlern wurde in der Schule eine Schulhausrallye veranstaltet. Jedes Kindergartenkind bekam einen Paten zur Seite gestellt und das Schulhaus, der Schulhof, die Klassenzimmer und sogar die Toiletten wurden angeschaut und verschiedene Aufgaben gelöst. Viel Spaß hatten die Kindergartenkinder auch bei ihrer ersten „großen Pause“.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Lehrerinnen und Schülern für die Einladung und diesen aufregenden Tag.



Foto: Kindergarten Liebigstraße

Katholischer Kindergarten unterm Regenbogen

Olympiade in der kath. Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“
Das olympische Feuer brennt in Weissach, so stand es auf der Einladung zum diesjährigen Sommerfest.

Viele Kinder und Eltern der kath. Kindertagesstätten „Unterm Regenbogen“ folgten diesem Aufruf.

Nachdem der erste Termin leider wegen Regen abgesagt wurde, war am Freitag das Wetter perfekt. Alle kamen im Sportdress und mit viel Energie in das Leichtathletik Stadion des Bildungszentrums, um die verschiedensten Disziplinen im Elternkind-Team zu bewältigen. Eine Energie-Tankstelle versorgte die Sportler mit ausreichend Getränke in Form von Smoothies und Wasser.

Die Eltern hatten aus vielen gesponserten Snacks ein tolles Buffet ermöglicht.

Mit viel Freude wurden alle Teilnehmer zum Sieger geehrt. Herzlichen Dank an die tolle Unterstützung von Herrn Pascal Kühnert!



Evangelisches Familienzentrum Marktplatz



Vater-Kind-Aktion

Anlässlich des deutschlandweiten Forschartags vom „Haus der kleinen Forscher“ unter dem Thema „Geheimnisvolles Erdreich“ fand unsere Vater-Kind-Aktion statt. In der Woche vom 27. Juni bis 1. Juli 2022 waren wir Kinder jeden Vormittag in „unserem“ Wald.

Am Mittwochabend konnten wir unseren Papas dort alles zeigen. Um 17.00 Uhr machten wir uns bepackt mit Lupen, Schaufeln und Vesper auf den Weg. Im Wald angekommen, starteten wir mit unserem Waldlied und auch unserem Forscherlied. Dann endlich ging es los.

In einem abgegrenzten Bereich konnte man das Erdreich mit Schaufeln umgraben. Zum Glück hatten wir Lupen dabei, denn es gab so einiges zu entdecken.

Den Waldboden spüren konnte man bei unserem Parcours, durch den wir Kinder unsere Väter mit geschlossenen Augen führen konnten. Die Wurzeln einiger umgefallener Bäume konnten mit Hilfe der mitgebrachten Schaufeln und Hacken freigelegt werden. Nachdem einige von uns vom Klettern und Erforschen des Waldes müde waren, machten wir uns gegen 19.00 Uhr auf den Rückweg. Es hat uns allen gut gefallen und eine Forscherurkunde wird uns noch lange an diesen schönen Abend erinnern.



Fotos: Ev. Familienzentrum Marktplatz - Kindergarten

Sommerfest im Evang. Familienzentrum Marktplatz Krippe

„Wir sitzen alle hier und nun warten wir, wir sitzen alle hier und nun warten wir. Ich freu mich dich zu sehen, halli, halli, Hallo! Ich freu mich dich zu sehen, halli, halli, Hallo!“ Mit einem gemeinsamen Begrüßungskreis sind wir als Krippe vom Evangelischen Familienzentrum Marktplatz am Samstag, den 2. Juli 2022 in unser Sommerfest gestartet. Anschließend konnten die Kinder mit ihren Eltern bei schönen sommerlichen Temperaturen verschiedene Stationen durchlaufen. Passend zu unserem Jahresthema: „Mit allen Sinnen durch das Jahr“, gab es die Möglichkeit mit Wasser zu spielen und zu experimentieren, barfuß durch Kisten mit unterschiedlichen Materialien zu laufen, verschiedenes Obst zu riechen und zu schmecken und mit Kleister ein kleines Aquarium zu basteln. Mit Freude sind die Kinder von Station zu Station und haben mit Begeisterung die Möglichkeit, das Außengelände des Kindergartens mit nutzen zu dürfen, ausgenutzt. Zur Stärkung hatten sich die Familien ein Picknick mitgebracht und sich dazu gemütlich auf einem schattigen Plätzchen niedergelassen. Insgesamt haben alle die gemeinsame Zeit und Begegnung untereinander genossen.

Das ganze Krippenteam wünscht Ihnen einen schönen und erholsamen Sommer!



Wasserstation



Picknick

Fotos: T.Lopes Pereira

Schulen

Schule an der Weissach



Spiel- und Sporttag an der Schule an der Weissach

Bei strahlendem Sonnenschein konnte endlich wieder unser Spiel- und Sporttag im BIZE-Stadion am Freitag, den 08.07.2022, stattfinden. Zuerst absolvierten alle Kinder die zuvor geübten Leichtathletik – Disziplinen Weitwurf, Sprung und Sprint. Dank der Mithilfe der Klasse 9a der Realschule des BIZE und zahlreicher Eltern konnte der Wettkampf reibungslos und erfolgreich durchgeführt werden. Voller Begeisterung erbrachten die Schülerinnen und Schüler in den Disziplinen tolle Leistungen.



Im Anschluss gab es, auf dem Gelände verteilt, wieder von fleißigen Eltern betreute Spielstationen, bei denen die Kinder Teamfähigkeit, Schnelligkeit und Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten.

Strahlende Kinderaugen zeigten allen beteiligten Helferinnen und Helfern, dass sich die Mühe gelohnt hat. Am Montag erhielt schließlich noch jedes Kind eine Urkunde für seine tolle Leistung und bei der Siegerehrung vor der gesamten Schulgemeinschaft konnten sogar 11 Ehrenurkunden verteilt werden. Wir freuen uns für unsere erfolgreichen Sportler*innen und gratulieren zu den Urkunden!

Ganztagsgrundschule Oberweissach



Bürger helfen bei bedarfsgerechter Schuldigitalisierung

Bürger und Schulen finden über den Schulförderverein Aktion Schule e.V. zueinander. Mithelfen können Bürger durch Spenden an IBAN DE26 6205 0000 0000 6294 81.



Deniz Weiß (mittig) Schulleiterin der Ganztagsgrundschule Oberweissach freut sich über regionale Unterstützung vom Elternvertreter und Unternehmer Markus Mulfinger (rechts) und dem Schulförderverein Aktion Schule e.V. vertreten durch Waldemar Koch (links).
Foto: GTSOW

Die Ganztagsgrundschule Oberweissach möchte nach erfolgreicher Erprobung alternative digitale und bedarfsgerechte Unterrichtswerkzeuge von eklara nutzen. Die engagierte Schulleiterin sieht in der Vermittlung digitaler Medienkompetenzen durch geeignete Werkzeuge eine große Entlastung für die gesamte Schulgemeinschaft: „Uns haben kostenfreie digitale Angebote aufgrund komplexer Benutzeroberflächen oder Administration bisher nicht überzeugt. Daher setzen wir auf bedarfsgerechtere Technologien, welche regional ganz nach den Bedürfnissen unserer Schulgemeinschaft entwickelt werden“, berichtet die überzeugte Schulleiterin. Die Kosten für alternative Technologien seien von Schulen ohne Weiteres nicht selbst aufzubringen. Auf der Suche nach finanzieller Unterstützung ist Deniz Weiß auf den Schulförderverein Aktion Schule e.V. gestoßen.

Als Vater zweier Grundschulkindern war Markus Mulfinger überrascht, wie spielerisch einfach seine Kinder, die Eltern- und Lehrerschaft an der Grundschule Maubach mit eklara den digitalen Fern- und Präsenzunterricht im Alltag meistern: „In meiner Rolle als Vater möchte ich meinen Kindern ein Vorbild sein, als Mitbürger und Unternehmer mit gesellschaftlicher Verantwortung möchte man auch regional sinnvoll unterstützen“.

Deniz Weiß und Markus Mulfinger begrüßen die wertvolle Zusammenarbeit von Aktion Schule e.V. „Der Verein stelle sinnbildlich eine notwendige Brücke zwischen Schulen und Bürgern dar, um unbürokratisch bei der Digitalisierung zu unterstützen,“ beschreibt Herr Koch. „Aktuell starten wir einen gesonderten Spen-

denaunruf zur kostenfreien Open-Source-Bereitstellung notwendiger Technologien wie eklära für alle interessierten Schulen. Unterstützen Sie Schulen mit einer Spende an IBAN DE26 6205 0000 0000 6294 81". Weiteres unter www.aktion.schule.

Senioren

Seniorenbüro Rathaus

Vorsorgemappen im Bürgerbüro erhältlich

Im Bürgerbüro im Rathaus Unterweissach können Sie Ihre **Vorsorgemappe** mit wichtigen Informationen und Tipps zur:

- Patientenverfügung
- Vollmacht und
- Betreuungsverfügung

gegen eine Schutzgebühr von 3,00 €, zusammengestellt vom Seniorenbüro der Stadt Backnang, erhalten.

Sollten Sie zu diesen Themen weitere Fragen haben, stehen Ihnen folgende Einrichtungen zur Verfügung:

- Seniorenbüro der Stadt Backnang, Im Biegel 13, 71522 Backnang
Tel. 894-319, E-Mail: seniorenbuero@backnang.de
- Arbeiterwohlfahrt, Aspacher Straße 32, 71522 Backnang
Tel. 83856, E-Mail: AWO-Backnang@t-online.de
- Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis, Krankenhausweg 10, 71522 Backnang
Tel. 34333-0
- Sozialverband VdK, Am Schillerplatz 3, 71522 Backnang
Tel. 86970, E-Mail: vdk.ortsverband.bk@arcor.de

Ihre Gemeindeverwaltung
Seniorenbüro

Ortsseniorenrat Weissach im Tal



Koscht nex - brengt viel

www.osr-weissach-im-tal.com

Besuchen Sie uns im Netz. Wir freuen uns.
Team Homepage

Seniorenversammlung 2022

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der noch amtierende Ortsseniorenrat hat nach Rücksprache mit Herrn Bürgermeister Bogner die Mitgliederversammlung des Ortsseniorenrats auf

Montag, den 19. September 2022, 16.00 Uhr

festgelegt. Sie findet in der Seniorenbegegnungsstätte Brüdenwiesen statt. Auch Herr Bogner hat seine Teilnahme zugesagt. Vorgesehen sind Berichte aus der Arbeit des Seniorenrates. Außerdem sind Wahlen vorgesehen.

Wir bitten alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde, sich bereits heute den Termin vorzunehmen. Eine Einladung mit der Tagesordnung wird extra erfolgen.

Der Ortsseniorenrat hat sich die Erörterung interessanter Themen für das Leben von Senioren in unserer Gemeinde vorgenommen. In Weissach im Tal wird viel gebaut, und es ist noch vieles geplant. Wir vom Ortsseniorenrat sind sicher, dass eine Diskussion mit unseren Bürgern hier noch viele Fragen, Wünsche und Anregungen einbringen könnte, ähnlich wie es derzeit die Gemeinden Remshalden und Weinstadt praktizieren.
Klaus Werner und Uwe Rahr

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Weissach im Tal

www.evkiwit.de



Pfarramt I: Pfarrer Christof Mosebach

Kirchberg 11, Unterweissach,
Tel. 07191 52575, Fax 07191 301343

E-Mail: [Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de](mailto: Pfarramt.Weissach-im-Tal-1@elkw.de)

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de
Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 301342, Fax 07191 301343
Bürozeiten: Di., Mi., Do. 10.00 – 12.00 Uhr, Di. 16.00 – 18.00 Uhr

Pfarramt II: Pfarrer Jonathan Pfander

Kammerhofweg 17, Oberweissach,
Tel. 07191 310650, Fax 07191 310651

E-Mail: [Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de](mailto: Pfarramt.Weissach-im-Tal-2@elkw.de)

Pfarrbüro - E-Mail: Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de
Tel. Sekretariat Fr. Strakeljahn 07191 310650, Fax 07191 310651
Bürozeiten Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Kirchenpflege: Kirchenpflegerin Regina Rietl

Kammerhofweg 17, Oberweissach,
Telefon 07191 9140892, Fax 07191 310651

E-Mail: kirchenpflege@evkiwit.de

Bürozeiten: Mo., Mi. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Lukas Harder, E-Mail: Lukas.Harder@elkw.de

Gottesdienste

Wochenspruch zum 6. Sonntag nach Trinitatis

So spricht der Herr, der dich geschaffen hat: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!
Jesaja 43,1

Samstag, 23. Juli

14.00 Uhr Traugottesdienst in der Ev. Sankt Agatha Kirche Unterweissach, Pfarrer Pfander

Sonntag, 24. Juli

Sommerfest der Evangelischen Kirchengemeinde Weissach im Tal rund ums Max-Fischer Gemeindehaus Oberweissach, Kammerhofweg 17

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrer Mosebach und Pfarrer Pfander. Im Anschluss gibt es gutes Essen mit einem kleinen Programm, Musik, Hüpfburg und gemütliches Beisammensein
Abschluss gegen 14.00 Uhr

Termine

Evangelisches Gemeindehaus Unterweissach, Friedensstraße 29

Kirchenchor

Mo., 25. Juli, 20.00 Uhr Chorprobe

Veranstaltungen und Kreise für Erwachsene

Do., 21. Juli, 15.00 Uhr Nachmittagskreis für Senioren:
Abschlussnachmittag

Kinder- und Jugendgruppen

Fr., 22. Juli, 19.30 Uhr Jugendabend Youmber

Mi., 27. Juli, 10.00 Uhr Krabbelgruppe Midi Talzwerge, Kinder 1 - 2 Jahre

Max-Fischer-Gemeindehaus Oberweissach, Kammerhofweg 19

Kinder- und Jugendgruppen

Fr. 22. Juli, 18.00 Uhr Mädchenjungschar Flotte Karotte

Weitere Termine

Di., 26. Juli, 10.00 Uhr Gebetskreis für Frauen bei Frau Egelkraut, Kelterweg 60, Unterweissach

Hinweise**Pfarrbüro:**

Das Pfarrbüro in Unterweissach ist am 27.7. und 28.7. geschlossen.

Hinweise zu den Gottesdiensten:

Eine Maske ist während des Gottesdienstes nicht mehr erforderlich; auch beim Singen wurde die Maskenpflicht aufgehoben.

Telefonseelsorge:

Einsamkeit, Sorgen und Existenzängste belasten gerade in diesen Pandemiezeiten besonders schwer. Doch Sie sind damit nicht allein! Aus Worten können Wege werden. Telefon, kostenlos und anonym, 0800 111 0111 und 0800 111 0222. Weitere Infos unter www.telefonseelsorge.de

Gesprächsangebot für Jugendliche:

Soul Chat ist ein Chat-Tool für Jugendliche. Hier können sie anonym und kostenlos ihre Sorgen, Nöte und Probleme mit geschultem Personal besprechen, das ihnen zuhört und sie begleitet. Zugang auf www.soul-chat.de.

Ev. KG Weissach im Tal
Sommerfest
24. JULI 2022 AB 10 UHR
MAX-FISCHER-GEMEINDEHAUS OBERWEISSACH
mit Gottesdienst,
gutem Essen,
Hüpfburg, Band, uvm.
Ev. KG Weissach im Tal
Kirchberg 11
71554 Weissach im Tal
Gemeindebuero.Weissach-im-Tal@elkw.de

Plakat: evkiwit

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal
Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32

www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)

Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943,
E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de

Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481
(Mo.-Do., 09.00-11.00 Uhr)

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de

Pfarrbüro – Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montags 09.00 – 12.00 Uhr, dienstags 09.00 – 12.00 Uhr und
16.00 – 18.00 Uhr, freitags 09.00 – 12.00 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.

Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen.

Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Claudia Peyer, Tel. 5 93 95

Aus dem Gemeindeleben**Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen****Hinweis**

Für Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen gilt nur noch die Empfehlung, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und Abstand zu halten.

Donnerstag, 21. Juli – Laurentius von Brindisi

08:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Wortgottesdienst, anschließend Frühstück
-----------	------------------------------	---

Sonntag, 24. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr	Unterweissach	Eucharistiefeier
09:30 Uhr	Heutensbach Festzelt	Ökumenischer Gottesdienst zum Heutensbacher Jubiläum
10:30 Uhr	Althütte	Eucharistiefeier, anschließend Ständerling

Mittwoch, 27. Juli

Die Abendmesse in Unterweissach entfällt heute!

Donnerstag, 28. Juli

08:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Wortgottesdienst, anschließend Frühstück
-----------	------------------------------	---

Sonntag, 31. Juli – 18. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr	Gemeindezentrum Ebersberg	Eucharistiefeier
10:30 Uhr	Allmersbach	Eucharistiefeier

Aus dem Gemeindeleben:**Frauentreff Allmersbach**

am Donnerstag, 21.07.2022 um 15.00 Uhr im Gemeindezentrum Allmersbach

Frau Zimmer möchte unsere Stimmen etwas „entrostet“ und uns mit Stimmübungen zum fröhlichen Singen im Gottesdienst führen. Gesanglich interessierte Gäste sind herzlich willkommen - vor allem auch männliche Stimmen! Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Nachmittag.

Zum **Ständerling** nach dem Gottesdienst in Althütte am Sonntag, den 24. Juli sind alle herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Begegnungen mit netten Gesprächen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Weissach im Tal

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Daniel Bogner, 71554 Weissach im Tal, Kirchberg 2 + 4, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal



Kontaktdaten

Evangelisch-methodistische Kirche, Bezirk Backnang
<http://emk-bbc.de>; <http://emk-backnang.de>
 Bezirksbüro:
 Albertstr. 5, 71522 Backnang; Tel. 07191-60353;
info@emk-backnang.de

Team der Hauptamtlichen: Pastor Holger Meyer, Pastor Mihail Stefanov, Beate Knecht, Hans Wieland

Gottesdienste:

Sonntag, 24. Juli 2022

10 Uhr Gottesdienst in Backnang, Zionskirche (mit Hans Wieland)
 10 Uhr Gottesdienst in Burgstall, Christuskapelle (mit Pastor Mihail Stefanov)

Sonntag, 31. Juli 2022

10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf dem Kirschenhardthof

Veranstaltungen:

Mittwoch, 27. Juli 2022

12.00 Uhr Offener Mittagstisch in Backnang, Zionskirche

Donnerstag, 28. Juli 2022

14.30 Uhr Bibelstunde in Burgstall, Christuskapelle (mit Hans Wieland)

Freitag, 29. Juli 2022

19.00 Uhr Jugendkreis Backnang, Zionskirche
Zeltlager für Kinder und Jugendliche
 30. Juli bis 06. August 2022

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald



Lippoldweiler und Unterbrüden

Sonntag, 17. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst in beiden Gemeinden

Mittwoch, 20. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst in Lippoldweiler

Donnerstag, 21. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

Lippoldweiler und Unterbrüden

Samstag, 23. Juli

11.00 – 14.00 Uhr Projekttag Kinder und Eltern in Unterbrüden

Sonntag, 24. Juli

09.30 Uhr Gottesdienst in beiden Gemeinden
 15.00 Uhr Kindergottesdienst für den Kirchenbezirk mit Apostel Schönenborn in Unterbrüden

Mittwoch, 27. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst in Lippoldweiler

Donnerstag, 28. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden
Sekunden!

112




Vereine

Akkordeonorchester Weissacher Tal e.V.




Die Happy Turtles



**Akkordeonorchester
WEISSACHER TAL e.V.**

Die Happy Turtles machen Witze:



Die Schulklasse spricht über Berufe. Da sagt Marie:
 „Mein Papa mag das Akkordeon viel lieber als das
 Klavier.“ Da fragt die Lehrerin: „Dann ist dein Vater
 also Musiker?“ „Nein“, sagt. „Er ist Möbelpacker.“

Die Turtles machen Witze

Foto: Akkordeonorchester Weissacher Tal e.V.

Heimatverein Weissacher Tal e.V.



www.heimatverein-weissacher-tal.de

Jubiläumswahl des Heimatvereins Weissacher Tal

Der Heimatverein Weissacher Tal zeigt sich auch nach 50 Jahren noch quicklebendig und wir wollen heute auf einige Veranstaltungen in diesem Jubiläumswahl hinweisen.

Immer wieder toll sind die Beiträge „hiesiges“ von **Walter Meyer**, mit seinem Blick des Künstlers für Details, aber auch auf größere Ansichten unserer schönen Heimat.

Ein Gang durch die Ausstellung im Museum erfreut alle.

Weiter wollen wir auf unseren „Heimatabend“ am Sonntag, dem



Ziegen im Weissacher Tal

4. September, also dem „Tag der Heimat“ aufmerksam machen.

Ebenso auf unseren „Museumsbesen“ der am 18. September stattfinden wird.

Die traditionelle „Weinprobe“ wird diesmal am Tag der Deutschen Einheit stattfinden und hat als Thema „Weine for Future“. Im Moment spüren wir ja bei der Hitze die Dringlichkeit des Themas. Wir sind sicher, dass Achim Keser wieder zur Hochform auflaufen wird.

Zu den Veranstaltungen werden natürlich jeweils zeitnah extra Hinweise erscheinen.

Eine Unsicherheit stellt natürlich die Lage an der Corona Front dar, wir müssen uns jeweils an die dann aktuellen Bestimmungen halten.

Weiter wird zu Beginn des kommenden Schuljahres das Projekt handbuch „Dorfgeschichten aus dem Alltag von Unterweissach während des III. Reiches“. Wir hoffen, damit das Leben im Dorf in einer schwierigen Zeit für die Schüler verständlich darstellen zu können.



Ebersberg

Fotos: Heimatverein

Kleintierzuchtverein Z 319 Weissacher Tal e.V.



Bericht über die Hauptversammlung

Bei der ersten Hauptversammlung des Kleintierzüchtervereins Weissacher Tal e.V. seit mehr als 2 Jahren stand am Samstag, den 28.05.2022 um 20:30 Uhr einiges auf der Tagesordnung. Neben den Vereinsmitgliedern war auch Bürgermeister Kai-Uwe Ernst geladen, um die bereits überfälligen Wahlen durchzuführen. Der 1. Vorsitzende Ralf Haisch verkündete erfreut die Zusage des Bürgermeisters.

Gegen 20:45 Uhr hat Herr Haisch dann ohne Herrn Ernst beginnen müssen und die vergangenen 2 Jahre Revue passieren lassen. Auf Grund der Corona-Pandemie und der bekannten Einschränkungen hatte der Verein nahezu keinerlei Möglichkeiten, die Kasse zu füllen. Entsprechend ernüchternd hätte der Bericht des Kassiers Tim Sebastian Gohl ausgehen, wenn die treuen Vereinsmitglieder, aber auch Freunde des Vereins, nicht mit mehr als großzügigen Spenden unterstützt hätten. Es kam eine beträchtliche Summe zusammen.

An Ostermontag hatte der Kleintierzuchtverein sein erstes richtiges „Feschtle“ mit tollem Wetter und gut gelaunten Gästen. Der Andrang war riesig und am Ende war auch nahezu alles ausverkauft.

Nach Verkündung der überraschend großartigen Nachrichten seitens des Kassiers, waren nun die Wahlen an der Reihe. Da Herr Ernst es noch immer nicht einrichten konnte, der Veranstaltung beizuwohnen, wurden die Wahlen intern abgehalten.

Ralf Haisch wurde als 1. Vorsitzender des Kleintierzüchtervereins Weissacher Tal e.V. für eine weitere Amtszeit gewählt. Auch wurde Kurt Belz als 2. Vorsitzender, Werner Krauß als Schriftführer, Tim Sebastian Gohl als Kassier, Michael Kellner und Dieter Kühnle als Kassenprüfer in ihren Ämtern bestätigt. Die Stelle des Pressewartes wurde zum ersten Mal besetzt. Daniel Gutmann wurde vom 1. Vorsitzenden vorgeschlagen und, wie alle anderen auch, einstimmig ins Amt gewählt.

Am Ende der Sitzung wurde noch beschlossen, dass der Grundschule in Unterbrüden die vereinseigenen Biertischgarnituren am Schulfest kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

Der 1. Vorsitzende bedanke sich bei allen anwesenden Vereinsmitgliedern für ihr Kommen und beendete offiziell die Versammlung.

Die nächste Monatssitzung wird von Samstag, den 13.08.2022 auf den 30.07.2022 um 20:00 Uhr vorverlegt. Thema des Abends wird das Sommerfest sein. Die Sitzung wird wie gewohnt in der Vereinsgaststätte des Kleintierzüchtervereins in Unterbrüden abgehalten.

**LandFrauenverein
Weissacher Tal**
www.lfv-weissachertal.de



Brunch - Leckereien zum Schlemmen



Drei Jahre nach unserem letzten Brunch war die Vorfreude auf die vielfältigen und köstlichen Leckereien groß. Endlich konnten wir wieder im Dorftreff in vergnügter Runde brunchen. Von süß bis herzhaft war alles vertreten. Unsere LandFrauen haben sich wieder selbst über-

Foto: Privat getroffen.

Vielen Dank an alle die sich beteiligt haben.

**Musikverein
Unterweissach e.V.**
www.mv-unterweissach.de



Sommer-Platzkonzert beim Musikverein Unterweissach

Etwas verspätet möchte der Musikverein seinen Gästen den neuen Teil seines Sommerprogramms für 2022 musikalisch vorstellen.

Im Rahmen unseres **Platzkonzertes am Donnerstag, den 28. Juli 2022, am Rathaus in Unterweissach** werden unsere Kleinen mit den MVU-Minis, die Jugendkapelle und zum Finale das Aktivenorchester das Programm bestreiten und ihr Können unter Beweis stellen.

Das diesjährige Motto lautet „**Let us entertain you und Film ab**“.

Erleben Sie vor der Kulisse des Weissacher Rathauses einen schönen Abend beim Musikverein Unterweissach und erfahren Sie, was es mit dem diesjährigen Motto auf sich hat!

Beginn des Konzertes ist um 19.00 Uhr.

Wir würden uns sehr freuen, Sie als unsere Gäste willkommen heißen zu dürfen. Schauen Sie vorbei und hören Sie rein bei Ihrem Musikverein Unterweissach.

Der Eintritt ist auch dieses Jahr wieder frei. Es wird eine Bewirtung mit Getränken geben.



Plakat: MVU

Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler

www.ogv-Cottenweiler.de



Obst- und Gartenbauverein Cottenweiler e.V.

... für jeden Gartenbesitzer
ein Gewinn!



Grillparty



Herzliche Einladung zur diesjährigen Grillparty auf unserer Kleingartenanlage am Heutensbach am Samstag, 30. Juli, ab 15 Uhr

Liebe Gartenpächterinnen und -pächter, liebe Mitglieder, hiermit laden wir Sie ganz herzlich zu unserer diesjährigen Grillparty ein! Ab 15 Uhr ist an Kaffee und Kuchen gedacht, danach

wird gegrillt. Die Getränke inklusive des Kaffees stiftet der OGV! Kuchen, Grillfleisch, Brot und Salate bitte selber mitbringen, ebenso bitte Besteck und Geschirr.

Der OGV sorgt auch für Biertischgarnituren, Feuerholz sowie Kühlmöglichkeiten.

Wir freuen uns auf einen entspannten Nachmittag

Der Vorstand des OGV Cottenweiler

Aktuelle Gartentipps

Zwiebelblumen teilen

Im Juli ist eine gute Gelegenheit, kleine Zwiebelblumen zu teilen, die sich von selbst stark vermehren. Dazu gehören Traubenhyazinthen, Vogelmilchstern, Goldlauch und Schneeglöckchen. Graben Sie die Zwiebeln aus und pflanzen Sie die Teilstücke mit genügend Abstand an den neuen Standort. Achtung: Zwiebeln nicht länger als notwendig der Sonne aussetzen!

Folgefrüchte im Gemüsebeet

Wenn im Garten nach und nach einzelne Beete abgeerntet sind, können Sie als Folgefrucht Salate, Radieschen, Rettich, Brokkoli oder Frühlingzwiebeln säen. Möglich ist aber auch die Aussaat von Gründüngungspflanzen (wie Perserklée oder Gelbsenf), um die Bodenstruktur zu verbessern und Nährstoffe zuzuführen.

Gurken ausreichend wässern

Vergessen Sie nicht, bei Trockenheit die Gurken ausreichend zu gießen, da sie sonst einen bitteren Geschmack bekommen können.

Zucchini rechtzeitig ernten

Achten Sie darauf, dass Sie die Zucchini rechtzeitig ernten, bevor sie zu groß werden. Die Früchte sollte man gegart und keinesfalls roh verzehren, da sie einen Stoff enthalten, der Magen- und Darmprobleme verursacht. Erhitzen macht den Inhaltsstoff unschädlich. Übrigens: Auch die Blüten der Zucchinipflanzen sind essbar!

Gemüse auspflanzen

Folgende vorkultivierte Gemüsearten oder Staudengewüse können gepflanzt werden: Blumenkohl, Brokkoli, Kohlrabi, Grünkohl, Wirsing, Kopfsalat, Eissalat, Pflücksalat, Bindsalat, Endivie, Knollenfenchel und Bleichsellerie. Eine gute Pflanzschaufel oder ein Pflanzstock erleichtert auch das Gemüsepflanzen. Gepflanzt werden sollte morgens oder abends bzw. bei bedecktem Himmel. Gutes Angießen ist in dieser Jahreszeit besonders wichtig.

Wasserschosse ausreißen

Wenn Ihre Obstbäume viele Wasserschosse gebildet haben, können Sie die noch weichen, steil aufrecht wachsenden Triebe einfach ausreißen. Aber bitte beachten: Triebe, die zum Kronenaufbau, z.B. als künftige Leitastverlängerungen verwendet werden können, sollten geschont werden. Auch dürfen die Äste nicht kahl geschnitten werden.

Sommerschnittmaßnahmen

Mit den Sommerschnittmaßnahmen hat man die Möglichkeit, Fehler des letztjährigen Winterschnittes bzw. des Baumaufbaues elegant zu korrigieren und akuten Fehlentwicklungen entgegenzuwirken. Gleichzeitig können stark wachsende Bäume beruhigt werden. Der Sommerschnitt kann bei allen stark wachsenden Baum- und Strauchobstarten angewendet werden. Ausnahmen: Kein Sommerschnitt bei zu schwachem Wachstum und Hitze - Sonnenbrandgefahr! In Jahren mit stärkerem Feuerbrandbefall sollte bei Wirtspflanzen dieses Bakteriums wie Apfel, Birne oder Quitte kein Sommerschnitt durchgeführt werden.

Empfindliche Obstarten wie Aprikosen oder Pfirsiche können nach der Ernte geschnitten werden. Durch den frühen Schnitt werden die verbleibenden Knospen besser belichtet und entwickeln sich so gut für das nächste Jahr.

Rosenschnitt nach der ersten Blüte

Sobald der erste Flor der Rosen vorüber ist, schneiden Sie das Verblühte heraus. Damit sehen die Rosen einerseits viel frischer aus und – vor allem – fördern Sie eine zweite Blüte. Die einzelnen Rosengruppen werden allerdings unterschiedlich behandelt. Mehr dazu im Newsletter:

Wenn Sie die Gartentipps komplett lesen wollen, melden Sie sich bitte unter www.gartenkalender-online.de zum Newsletter an oder lesen Sie dort die Tipps des „Gartenkalenders“ online.

Im aktuellen Newsletter finden Sie noch folgende aktuelle Themen:

- Verwendung von Feuerbohnen
- Düngung
- Apfelwickler absammeln
- Kulturmaßnahmen an Weinreben
- Beerenernte
- Fichtengalllaus
- Mehltau

Die OGV-News werden zusammengestellt von Thomas Geffken, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

www.ogv-cottenweiler.de

Radsportverein Unterweissach 1905 e.V.

www.rsvu.de



Sommer, Sonne Radfahrtime ...

Mountainbike- bzw. Rennradtraining

.... **Sonntags** von 9 bis ca. 12.30 Uhr und **dienstags** ab 18 Uhr bis zum Einbruch der Dämmerung. Treff Milchhäusle. Info bei Herbert Häußler (Tel. 54609)

AOK – Radtreff: Fahr mit bleib fit

Wöchentlich jeden Dienstag um 17:00 Uhr am Milchhäusle bei guter Witterung für geübte Personen jeden Alters, ca. 35 – 40 km. Treff Milchhäusle,

auch Pedelec / E- Bike Fahrerinnen & Fahrer sind herzlich willkommen.

Wer Interesse hat kann sich gerne bei Ewald Krautter melden. Infos Ewald Krautter (Tel: 51030)

Seniorenclub Weissacher Tal 66+ e.V.



Grillfest

Das Grillfest am 25. Juli ist ausgebucht. Kein Wunder nach zwei Jahren Corona bedingter Pause.

Skiclub Weissacher Tal e.V.

www.skiclub-weissachertal.de



Letzte Gelegenheit vor den Sommerferien mit uns und Marion Sport zu treiben! Diesen Donnerstag um 19:45 Uhr geht es hinter der Bize Seeguthalle auf dem Parkplatz bei Cottenweiler los. Wir marschieren zügig durch die nähere Umgebung und Marion macht unterwegs 3 – 5 sportliche Übungseinlagen. Bei schlechter Witterung bleiben wir in der Sporthalle des Bize. Dann nochmal aufraffen ehe uns die Sommerferien in die Ruhepause schicken. Weiter geht es nach den Ferien ab 15. September.

Vorab feiern wir noch unser Grillfest auf der Forche in Unterweissach. Am Samstag, den 03.09. um 16 Uhr wird das Feuer entzündet, um das Grillgut zuzubereiten. Wie in den vergangenen Jahren freuen wir uns über jeden mitgebrachten Salat oder Nachspeise. Um ausreichend Getränke und Grillgut zu besorgen, bitte gebt Heike unter Tel. 52194 kurz Bescheid, wenn wir mit Euch rechnen können.

Skiclub Weissacher Tal e.V.



Sport – Gemeinschaft Weissach im Tal e.V.



Geschäftsstelle für



Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Kirchberg 9, Unterweissach

Internet: www.sgw-sport.de

<https://www.facebook.com/SG-Weissach-im-Tal-108956958245551/>

<https://www.instagram.com/sgweissach/>

E-Mail: info@sgw-sport.de

Telefon-Nr.: 07191 58598

Fax-Nr.: 07191 302687

Tennis-Info: 07181 487932-0

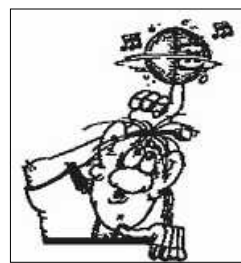
E-Mail: RAGuertler@aol.com

Sie erreichen uns persönlich montags von 9.00 bis 11.00 Uhr und donnerstags von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Ihr Team der Geschäftsstelle Jutta Mayer, Dorothea Schif

Bitte beachten Sie: Unsere Geschäftsstelle ist vom 28. Juli bis 11. September 2022 geschlossen!

SGW-Abteilung Handball



Handball, der Gipfel im Täle -
#blauweissach

Haben Sie Fragen zum Handball im Weissacher Tal oder möchten Sie uns etwas mitteilen:

abteilung@sgwhandball.de

www.sgwhandball.de

www.facebook.com/sgwhandball

www.instagram.com/sgwhandball

Grafik: SGW

SGW-Abteilung Turnen

Ausfall Übungsbetrieb

Achtung, bitte Folgendes beachten: In der Gemeindehalle findet am **Dienstag, 26. Juli 2022**, kein Übungsbetrieb statt.

Sportverein Unterweissach 1930 e.V.



Geschäftsstelle:

Martin Ziegler

Jägerhalde 44

71554 Weissach im Tal

Tel.: 07191/312679

Fax: 07191/312680

E-Mail: geschaeftsstelle@svunterweissach.deE-Mail: info@svunterweissach.deInternet: www.svunterweissach.de

Spende

Foto: SVU

Sportverein Unterweissach Tennis 1976 e.V.



Hobby-Damen

Die Hobbydamenmannschaft trat in Fellbach zu ihrem zweiten Spieltag gegen eine gut eingespielte Damenmannschaft an. Anja Castro, Melanie Dotterer, Bianca Gross-Werz und Ruth Weiß bestritten die Einzelspiele. Gross-Werz und Weiß mussten ihre Einzelspiele an ihre Fellbacher Gegnerinnen leider abgeben. Ruth Weiß verlor leider beide Sätze mit 6:4 und 6:2. Bianca Gross-Werz verlor den ersten Satz, konnte aber den zweiten Satz gewinnen. Im entscheidenden Match-Tie-Break musste sich Gross-Werz leider knapp geschlagen geben. Also durchaus ein Ergebnis auf das man aufbauen kann. Für Melanie Dotterer und Anja Castro verlief das Match besser. Castro konnte mit 6:2 und 6:0 einen jederzeit ungefährdeten Sieg einfahren. Dotterer – und ihre Fellbacher Gegnerin – machten es etwas spannender. Dotterer gewann Satz 1 mit 6:4, den zweiten Satz mit 7:5. Der Sieg führte zum ausgeglichenen Zwischenstand vor den Doppelspielen. Das Doppel Anja Castro und Anne-Lena Kappis gewannen mit 6:4 und 6:3. Das Doppel Petra Neuwirth/ Adriana Rodriguez mussten den ersten Satz leider mit 7:5 abgeben. Im zweiten Satz lief es für die beiden besser (6:3). Im Match-Tie-Break gewannen sie ganz knapp mit 12:10. Ein ganz toller Erfolg für die Hobby-Damen.



Foto: Anne-Lena Kappis

Herren 30

Herren 30 weiter auf dem Vormarsch

Nach dem dritten Sieg in Folge bleiben die Herren 30 dem punktgleichen Spitzenreiter Burgstetten dicht auf den Fersen. Am Sonntag ging es auf die Ostalb zu den Sportfreunden aus Neuler. Hochmotiviert ging die Tälestruppe in den Spieltag und wurde sogleich etwas ausgebremst, da ein Platz unbespielbar war und nur auf 2 Plätzen gespielt werden konnte. Da man sich also auf einen langen Spieltag einstellen musste, kam das direkt angrenzende Fest des ortsansässigen Musikvereins zugute, wodurch eine Dauerbeschallung mit feinsten Blasmusik garantiert wurde. In der ersten Runde konnten Alex Wollmetzhäuser und Christian Dietl überzeugende Siege herausspielen und mit 2:0 den Weg ebnen. Michi Hahn und Song Gürtler lieferten sich spannende Duelle mit Ihren Kontrahenten und konnten den Vorsprung halten. Nachdem im dritten Durchgang Javier Frutos Bonilla und Tobias Gebauer ihren Gegnern lediglich 3 bzw. 2 Spiele gestatteten, konnte nach den Einzeln eine komfortable 5:1 Führung verbucht werden. Angesichts des bereits feststehenden Tagessieges wurde weiter an der Doppelstärke geübt und es wurden zwei neue Paarungen ausprobiert.

So überzeugten Gürtler/Dietl mit einem klaren Zweisatzsieg. Das eingespielte Duo Hahn/Wollmetzhäuser hatten bei ihrem 6:2 6:2 ebenfalls keine Probleme mit ihren Gegnern. Etwas enger ging es im 2. Doppel zu. Nach sicher gewonnenen 1. Satz, taten sich Frutos Bonilla/Gebauer etwas schwerer im 2., aber konnten diesen noch mit 6:4 für sich entscheiden. Der Spieltag wurde dann bei hervorragender Bewirtung der Neuleraner und einem kleinen Abstecher im Festzelt gemütlich beschlossen, bevor es wieder auf die längere Rückfahrt ging. Trotz der starken geschlossenen Mannschaftsleistung und dem überzeugenden 8:1 Sieg hielt sich die Freude der Täles-Truppe jedoch leider in Grenzen, da Spitzenspieler Javi sich im Doppel, ausgerechnet beim Matchball, eine Verletzung zuzog.

Hobby-Herren

Hobby Herren erspielen bestes Ergebnis seit Bestehen!

Am dritten Spieltag mussten die Weissacher Hobby Herren gegen einen vermeintlich schweren Gegner antreten, gelten doch die Schorndorfer Tennis Mannschaften in jeder Spielklasse als unangenehme Gegner. Die Gewinnerwartungen der SVU Spieler waren daher verhalten.

Für den Tälesverein bestritten die Einzelspiele Adrian Pfisterer, Ralf Kropf, Manfred Kunkel, und Marco Ullrich. A. Pfisterer gewann sein Spiel mit einem ungefährdeten 6:4 und 6:2. Ralf Kropf und Manfred Kunkel konnten ihre Schorndorfer Gegenspieler mit einem gleichfalls deutlichen 6:3 und 6:2 auf Abstand halten. R. Kropf erledigte seinen Job relativ zügig, was sicherlich eine gute Taktik war, schließlich musste er auch noch im anschließenden Doppel ran. M. Kunkel ließ sich für seinen Sieg etwas mehr Zeit. Wollte er einfach nur den ungefährdeten Matcherfolg länger auskosten? Die Tennisgötter werden es wohl wissen. Etwas mehr Spannung in seinem Match erzeugen, das konnte Marco Ullrich im 4ten Einzel. Einen Satz gewonnen, einen Satz verloren, also musste der Match-Tie-Break wieder mal die Entscheidung bringen. Nach gut 2,5 Stunden endete dieser mit 13:11 für Ullrich und damit auch für die SVU Herren.

Mit 4 Matchgewinnen war der Spieltag entschieden! Blieb die Frage zu beantworten ob die Doppelspieler den Adrenalinpegel oben halten konnten in den noch zu spielenden 2 Doppel. R. Kropf und A. Pfisterer ließen weder die Gegner noch die Zuschauer lange im Unklaren, mit 6:0 und 6:2 gab es den nächsten Heimsieg. Wiederum mehr Spannung konnte Marco Ullrich mit seinem Doppelpartner Andy Uber aufbauen. Der erste Satz ging knapp (5:7) an den TC Schorndorf. Der zweite Satz konnte dann deutlich (6:3) gewonnen werden. Um den Zuschauern noch etwas Spannung zu bieten machten es die Beiden im Match-Tie-Break nochmal spannend. Mit einem 10:8 Erfolg beendeten Ullrich/Uber einen makellosen ihr Match und einen makellosen Gesamtsieg für die Hobby-Herren.



Foto: Manfred Kunkel

Herren 40

Endlich hatten die Herren 40 keine weite Anfahrt, sondern konnten am 3. Spieltag, dem 10.7.22, auf eigener Anlage den Gegner zum Heimspiel empfangen. Mit Manfred Lück, Timo Hirzel und Markus Grammel fielen jedoch gleich drei Stammspieler aus, so dass die restlichen Stammspieler auf einen Ersatzspieler angewiesen waren. Maurice Oehmann erklärte sich bereit als Ersatzspieler einzuspringen und damit sein erstes Verbandsspiel zu bestreiten. Leider erwischte Maurice einen stark spielenden Gegner und musste sich 0:6 0:6 geschlagen geben. An Position eins verlor Jan Werner den ersten Satz 2:6 und konnte trotz 5:2-Führung im zweiten Satz die Partie nicht drehen. Er verlor auch den zweiten Satz 5:7. Erfreulicher lief es auf den Positionen 2 und 3. An 2 konnte Tobias Rombold mit einer starken Aufholjagd nach verlorenem ersten Satz im Match-Tie-Break gewinnen. An Position 3 hatte Uwe Hassler kaum Mühe das Spiel zu gewinnen, so dass es nach den Einzeln mal wieder 2:2 stand. Ein Doppel wurde gewonnen, eines verloren, der Gegner gewann insgesamt allerdings durch die mehr gewonnenen Sätze. Nun bleiben den Herren 40 noch die beiden letzten Spiele um einen Abstieg aus der Bezirksstaffel zu vermeiden. Ergebnisse: Werner/Weiser F. 2:6 5:7, Rombold/Weiser S. 3:6 6:1 10:5, Hassler/Maier 6:3 6:0, Oehmann/Ilg 0:6 0:6, Werner+Rombold/Weiser F.+Maier 6:4 6:4, Hassler+Oehmann/Weiser S.+Ilg 3:6 3:6

Herren 1

Erstes Heimspiel der 1. Herren

Zum ersten Spiel der Rückrunde gegen die Spielgemeinschaft Althütte/Welzheim und nach drei Niederlagen in Folge musste endlich ein Sieg her! Und die Chancen standen dafür gut: Unsere Mannschaft konnte zum ersten Mal in dieser Saison in der Stammbesetzung auflaufen. Und tatsächlich: es stand nach den ersten Sätzen bereits 3:1. Leider musste Gehring sein Spiel wegen gesundheitlicher Probleme im zweiten Satz aufgeben. Duncker, Zoll und Raddatz konnten den Sack aber zu machen und ihre Matches klar für sich entscheiden. Ein Doppel musste durch die Aufgabe von Gehring an den Gegner abgegeben werden. Zoll und Duncker stellten sich den Gegnern und konnten auch dieses in beiden Sätzen mit 6:1 gewinnen. So endete der Spieltag mit einem 4:2-Sieg.

Herren 65 Oberliga

Gegen den Favoriten des TOP Clubs Waiblingen verlor man mit 2:4. In den Einzeln konnte Bernd Parusel 6:2 6:4 gewinnen Jürgen Häusser und Manfred Kunkel verloren jeweils 6:2, 6:1. Günter Winger musste ein weiteres Mal verletzungsbedingt passen. Im Doppel gewannen Jürgen Häusser/Bernd Parusel ihr Spiel. Horst Schlehner/Manfred Kunkel mussten sich gegen die haushohen Favoriten mit dem ehemaligen Bundesligaspieler Hagedorn erst im Tiebreak geschlagen geben. In Normalbesetzung hätte man sicher die Begegnung gewonnen.

Verein der Gartenfreunde Oberweissach-Bruch



Ersatztermin

Liebe Frauengruppe!

Nachdem ich euch den letzten Trefftermin gründlich versaut habe, lade ich euch für **Dienstag, 26. Juli 2022, ab 14.00 Uhr** ins Vereinszimmer ein.

Programm wird vom letzten vorgesehenen Treff übernommen. Ich hoffe sehr, es kommt mir nicht noch einmal etwas dazwischen. Es ist kein Basteln! Auch neugierige Neulinge vom Tälle sind herzlich eingeladen.

Bis bald!

Lilo

Weissach KLIMASchutz konkret e.V.



Neues ...

Klima Wandeln- Prima Handeln

Mitmachen – mitgestalten – Prima Handeln

Reparatur-Café

Nächster Termin:

29.7.22

17.30 bis 20 Uhr im KLIMA-KULTur-Zentrum, Welzheimer Str. 43

Maßnahme „Solidarischer Markt“ MARKTEINKAUF-HEIMBRINGSERVICE auch das MARKTKISCHDLE

Noch bis Ende Juli: Immer freitags 10 bis 11.30 Uhr

#regional #saisonal #aufs Auto verzichten #zu Fuß oder mit dem Fahrrad #Einkaufen vor Ort

Hotel daheim 3.0 – Maßnahme Urlaub zu Hause (Bizedonien)

Urlaub im Seegut – ein Rückblick Teil 1:

Ganz entspannt den Urlaub zu Hause erleben.

Wir haben ein reichhaltiges Programm angeboten, das deutlich zeigt, dass wir in einer wunderbaren Gegend zu Hause sind.

Wozu also in die Ferne schweifen, wenn das Gute doch so nahe ist.

Pack die Badehose ein

Ab ins Paradies hieß es dann am Mittwoch. Nur wenige Kilometer entfernt liegt das Strümpfelbachtal und dort lassen sich heiße Stunden wunderbar ertragen.

Eine wunderbare Landschaft entlang des Baches, über Brücken und Stege spazieren und natürlich ein Eintauchen in das kühle Nass ist ein Muss.



Ein Tag im Pferdeparadies Im Strümpfelbachtal

Schon am nächsten Tag ging es zum nächsten Paradies – ein absolutes Highlight.

Tanja; Nadine und ihr Team erwarteten uns schon am Vormittag in ihrem herrlichen Paradies. Da fühlen sich nicht nur die Ponys wohl. Katzen, Hühner und die Gäste können sich dort wunderbar aufhalten.

Zunächst wurde Futter für die Hühner und den Hahn gesammelt. Nadine erzählte viel über die Pflanzen und wir konnten das Superfood (Brennnessel- und Spitzwegerichsamen) auch gleich probieren.

Foto: Weissach
KLIMASchutz konkret



Superfood gratis

Fotos: Weissach
KLIMASchutz konkret

Dann ging es ran an die Vorbereitung der Ponys für einen herrlichen Ausritt (und das nicht nur im Schritt!).

Nach dem Ritt wurden die Tiere wieder versorgt und es gab eine Pony-Aufführung. Toll wie die helfenden Mädchen mit den Tieren umgehen können.

Zum krönenden Abschluss gab es noch ein paar Spiele: Nagel einschlagen und Hufeisen werfen.

Ruckzuck war der Tag zu Ende und die Familien konnten noch am Nachmittag zur Abkühlung ins Freibad oder an den Badensee. Vielen Dank Tanja, Nadine und dem Helferteam.

Stadtradeln

Am 3. Juli ist der Stadtradel-Schuss gefallen und bis Montag, 17.07. wurden bereits über 15.000 km geradelt.

Wir treffen uns zum Ausklang am Samstag, 23.7. um 19 Uhr an der Beachbar am Lindenplatz.

Blühwiesenradtour

Stadtradeln lässt sich natürlich wunderbar kombinieren mit einer Runde entlang der Blühwiesen.

So traf sich in der ersten Stadtradelwoche eine Gruppe zur Besichtigung der von der Kommune angelegten Blühflächen. Bernhard Willi vom Verein Bienformatik sammelt die Informationen zu den Blühflächen auf der Homepage Reallabor Weissach im Tal und schaut als Informatiker auf das Versorgungsnetz für die Insekten. Sind genug Tankstellen in ausreichenden Abständen vorhanden und ist die Versorgung durch eine durchgehende Blüte gewährleistet.

Mit am Start waren Bürgermeister Bogner und Jochen Roos, der die Kommune im letzten Jahr bei der Auswahl der Flächen der Aussaat unterstützt hat. Dirk Jerusalem – Klimaschutzbeirat (BUND Rems-Murr) und Experte für Blühendes und Insekten war ebenso mit am Start. - Sigmar Zidorn begrüßte die Gruppe an der ersten Blühfläche, die er mit seinen Schülern angelegt hat, jährlich pflegt und aus der, die Bienen den Nektar für die schuleigenen Honig sammeln können.

Vielen Dank für die fachkundliche Begleitung und die schöne Abendrunde, die wir mit einem Radler an der Blühwiese im Ochsegarten ausklingen ließen.

Wir freuen uns, wenn Sie uns bei der Beobachtung der Blühwiesen unterstützen.

<https://www.bienenroute.de/projekte/bienenroute/reallabor-2021/weissach-im-tal>

Haben Sie Blühflächen angelegt, dann freuen wir uns über eine Mitteilung.

Foto: Weissach
KLIMASchutz konkret

Klima geht durch den Magen (Maßnahme Lebensmittelwertschätzung)

Mit uns ist gut Kirschen essen!!

In einem Dreigang-Menü geht es am 24.7. von 16 bis 18 Uhr (online) um die Kirsche.

Anmeldung: primaklima@kubusev.org

KLIN – Klima Inklusiv – Bänklestreff

Immer donnerstags (Bei trockenem Wetter) findet das Treffen am Kastanienbaum statt

Alle Menschen die Freude an der Natur mit Kommunikation verbinden möchten **donnerstags von 10.30 - 11.30 Uhr** geplant, spontan, einfach so....Gelegenheit dazuzusitzen.

Rund um den Kastanienbaum (Biotop-Erlebnisweg Tafel 17), direkt am Radweg Unterweissach – Unterbrüden.

Der Platz ist barrierefrei zugänglich und somit auch gut für Menschen mit Bewegungseinschränkungen zu erreichen.

In unserem Monatsrückblick „Gehwege“ können die Erlebnisse nachgelesen werden.

<https://www.klimaschutzweissachimtal.de/klin-klima-inklusiv>

Fragen, Anregungen, Ideen zum Klimaschutz oder zu Klimaschutz inklusiv (KLIN)

Suffizienzanlaufstelle

Montag: 9 bis 14 Uhr

Dienstag: 10 bis 15 Uhr

Mittwoch: 11 bis 16 Uhr

Donnerstag: 12 bis 17 Uhr

Freitag: 13 bis 18 Uhr

Samstag: 10 bis 13 Uhr

Forststr. 2, Unterweissach, Weissacher Teekesselchen

Haben Sie Fragen zum Projekt Prima Klima, Anregungen oder möchten Sie sich mit einbringen, dann kommen Sie gerne zu den Öffnungszeiten vorbei. Oder schreiben Sie eine

E-Mail an smuezi@klimaschutzweissachimtal.de oder rufen Sie an Tel. 0176 555 29 374

TERMINE

21.07. Bänklestreff – Kastanienbaum (bei gutem Wetter)

3.7. bis 23.7. Stadtradeln

24.7. Klima geht durch den Magen

29.7. Reparatur-Café

Parteien

SPD Ortsverein Weissacher Tal

www.spd-weissacher-tal.de

SPD-Sommerteff auf der „Forche“ mit MdL Gernot Gruber am 28. Juli

Traditionell treffen sich Sozialdemokraten, Freunde und auch Kritiker der SPD Weissacher Tal vor der Sommerpause zu einem gemütlichen Sommerplausch. Dieses Jahr findet der **Sommerteff am Donnerstag, den 28. Juli** auf dem Freizeitgelände „Forche“ in Weissach im Tal statt. Es gibt wie immer reichlich Rote, Unterschiedliches zum Trinken und sicher viel zu reden. Wir sind ab 18.30 Uhr da. Auch bei Regen.

Der monatliche **PoliTisch** wird dabei integriert. Das ‚Aufregertema des Monats‘ ist dieses Mal der Vorschlag von Bundespräsident Walter Steinmeier wieder einen **Pflichtdienst für junge Menschen** einzuführen.

Der Landtagsabgeordnete und klimapolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion **Gernot Gruber** hat sein Kommen zugesagt. Auch sein politischer Schwerpunkt wird ein Thema sein.

Die SPD Weissacher Tal möchte Sie dazu ganz herzlich einladen.

Das Freizeitgelände „Forche“ ist in Unterweissach am Höhenweg nach Lippoldsweller und am besten über Oberweissach (vom BIZE kommend erste Straße links den Berg hoch) zu erreichen.

Für die SPD Weissacher Tal

Jürgen Hestler, Ilona Flügge, Sebastian Bauer, Dietmar Schönberger

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Terminankündigung // Ein offenes Ohr vor Ort in Backnang mit Ricarda Lang, MdB // am 23.07.2022

Ein offenes Ohr vor Ort in Backnang mit Ricarda Lang, MdB
Am Samstag, 23. Juli 2022 lädt die Bundesvorsitzende der Grünen und Bundestagsabgeordnete des Wahlkreises Schwäbisch Gmünd-Backnang, Ricarda Lang zur Bürger*innensprechstunde nach Backnang ein. Interessierte Bürger*innen können von 15:00 - 16:00 Uhr mit Ricarda Lang ins Gespräch kommen. Frau Lang freut sich auf viele Begegnungen und einen regen Austausch. Die Plätze sind begrenzt. Die Teilnahme ist nur bei Voranmeldung unter ricarda.lang@bundestag.de möglich.

Informativ

Jugend Musik- & Kunstschule Backnang

Schnupperstunden der Musikalischen Früherziehung Die rhythmisch-musikalische Früherziehung (MFE)



ist eine ganzheitliche Bewegungserziehung mit Musik und ist für 4- bis 6-jährige Kinder in den beiden Jahren vor der Einschulung gedacht. Durch die MFE werden Kinder auf spielerische Weise mit Musik in Berührung gebracht und für das aktive Musizieren begeistert und so auf den weiterführenden Instrumentalunterricht vorbereitet. Wissenschaftliche Untersuchungen bestätigen, dass Musikerziehung eine positive Auswirkung auf die Entwicklung von Intelligenz, Kreativität und Sprache hat und das logische Denken, das räumliche Vorstellungsvermögen sowie die soziale Kompetenz und Teamfähigkeit von Kindern fördert. Sie lernen aktiv Musik zu gestalten und freuen sich an der eigenen wachsenden Sicherheit im Umgang mit Rhythmus, Klang, Gesang und Tanz.

Die Kurse der MFE werden derzeit in Backnang, Backnang-Maubach, Allmersbach im Tal, Aspach, Burgstetten, Oppenweiler und Weissach im Tal angeboten. Bei entsprechendem Bedarf werden weitere Kurse auch in anderen Umlandgemeinden angeboten.

Interessierte Kinder und deren Eltern sind zu folgenden kostenlosen Schnupperstunden herzlich eingeladen:

- Montag, 19.09.2022 von 14 Uhr bis 14.45 Uhr im Vereinszimmer der Gemeindehalle in Allmersbach im Tal – Lehrkraft: Debora Veselovsky
- Montag, 19.09.2022 von 15.15 Uhr bis 16 Uhr im Foyer der Gemeindehalle in Unterweissach – Lehrkraft: Debora Veselovsky
- Dienstag, 20.09.2022 von 14.15 Uhr bis 15 Uhr im Vereinshaus in Backnang – Lehrkraft: Debora Veselovsky
- Donnerstag, 22.09.2022 von 15.15 Uhr bis 16 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle in Maubach – Lehrkraft: Dietlinde Merk

Die regulären neuen MFE-Kurse starten dann im neuen Schuljahr ab 01. Oktober.

Anmeldung und weitere Informationen: Jugendmusik- und Kunstschule Backnang Tel.: 07191 894-460 oder über jugendmusikschule@backnang.de.

23. Backnanger Jugendmusikpreis

Seit 1999 findet dieser Wettbewerb jährlich in den Räumen der Filialdirektion Backnang der Kreissparkasse statt und wird gemeinsam von der Kreissparkasse Waiblingen, der Stadt Backnang, dem Lions Club Backnang und dem Förderverein der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang getragen. In diesem Jahr wird der Wettbewerb am Samstag, 23.07. in den Kategorien Klavier solo, Drum-Set (Pop), Bläserensemble (2 – 5 Spieler) und Streicherensemble (2 – 5 Spieler) durchgeführt. Insgesamt haben sich 36 Teilnehmende für den diesjährigen Jugendmusikpreis in den vier genannten Kategorien angemeldet. Die Wertungsspiele in der Kundenhalle der Kreissparkasse am Obstmarkt erstrecken sich auf den Zeitraum 8.30 bis ca. 18 Uhr und sind öffentlich bei freiem Eintritt. Interessierte Zuhörer sind herzlich willkommen. Das Preisträgerkonzert findet dann am Sonntag, 24.07. um 11 Uhr in der Kundenhalle der Kreissparkasse statt. Auch dort ist der Eintritt frei.

Bläserklasse für Erwachsene im Backnanger Raum

Sie wollten schon immer einmal ein Instrument lernen? Oder vielleicht lernen Ihre Kinder gerade ein Instrument und Sie möchten einfach mitstarten? In einer Gruppe mit Gleichgesinnten macht es noch mehr Spaß. Die neue Bläserklasse für Erwachsene bietet dazu die ideale Gelegenheit. Hier erlernen die Musikerinnen und Musiker in einer kleinen Gruppe ihr Wunschinstrument und es wird von Anfang an gemeinsam musiziert. Jeder kann mitmachen – es gibt keine Altersgrenzen und es sind keine musikalischen Vorkenntnisse notwendig. Zu Beginn können in einem „Instrumentenzirkel“ alle Instrumente ausprobiert werden, um das jeweilige Wunschinstrument zu finden.

Lehrkräfte der Jugendmusik- und Kunstschule geben Instrumentalunterricht in Kleingruppen mit 2 – 3 Musikern und einmal in der Woche wird im Orchester (45 Minuten) mit allen gemeinsam geprobt. So sind Freude und Fortschritt garantiert. Die JMKS und die beteiligten Musikvereine sorgen für regelmäßige Auftritte. Die Instrumentenauswahl umfasst Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn Posaune, Tenorhorn, Bariton, Euphonium und Tuba.

Im vergangenen Oktober startete die erste Bläserklasse für Erwachsene erfolgreich an der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang. 8 motivierte Erwachsene haben an den Instrumenten Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune und Tenorhorn betreut von den beiden Lehrern Sebastian Rathmann und Daniel Roncari begonnen. Die Gruppe hat seither mehrere Auftritte erfolgreich absolviert und hat sich den Abschluss der D1-Bläserprüfung im Herbst als Ziel gesetzt.

Im neuen Schuljahr nach den Sommerferien startet im Backnanger Raum die zweite Bläserklasse für Erwachsene. Kooperationspartner sind weiterhin die Jugendmusik- und Kunstschule Backnang, das Städtische Blasorchester Backnang sowie die Musikvereine Althütte, Burgstetten, Maubach, Sachsenweiler und Unterweissach. Zudem unterstützt der Blasmusikverband Rems-Murr das Neuangebot, da die Bläserklasse für Erwachsene im Backnanger Raum ein Pilotprojekt im gesamten Rems-Murr-Kreis darstellt.

Interessenten erhalten weitere Informationen und die Anmeldeformulare an bei der Verwaltung der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang.

Jugendmusik- und Kunstschule Backnang

Petrus-Jacobi-Weg 7, 71522 Backnang
jugendmusikschule@backnang.de
jugendkunstschule@backnang.de
Telefon 07191 894-460, Telefax 07191 894-105
www.backnang.de/jugendmusikschule

Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
Di 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
Mi 9 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
Do 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr
Fr 9 – 13 Uhr

Agentur für Arbeit Waiblingen



Als „Zukunftsstarter“ gelingt der Berufsabschluss im zweiten Anlauf

Die Agentur für Arbeit Waiblingen und das Jobcenter Rems-Murr fördern in dem Projekt gezielt junge Erwachsene auf dem Weg zur Fachkraft.

Fachkräfte sind stark gefragt. Sie sind im Schnitt seltener arbeitslos als Menschen ohne Ausbildung. Und sie verdienen besser. Der demografische Wandel erschwert zunehmend den zukünftigen Bedarf an Fachkräften durch Ausbildung zu decken. Die Agentur für Arbeit Waiblingen und das Jobcenter Rems-Murr unterstützt Menschen ohne Berufsabschluss auf ihrem Weg in eine sichere Zukunft. Erwachsene haben die Chance, einen Berufsabschluss im zweiten Anlauf zu erwerben. Unternehmen eröffnet die Initiative die Möglichkeit, zusätzliche Potenziale für Fachkräfte zu erschließen.

Für die Förderung ist es unerheblich, ob jemand arbeitslos oder in Beschäftigung ist. Der Weg kann unter anderem über eine berufliche Ausbildung oder eine abschlussorientierte Teilqualifizierung sowie über eine Externenprüfung führen. Unter bestimmten Voraussetzungen übernimmt die Agentur für Arbeit Waiblingen bzw. das Jobcenter Rems-Murr Kosten für Lehrgänge, Unterbringung, Verpflegung, Fahrt und Kinderbetreuung sowie umschulungs begleitende Hilfen.

„Es ist nie zu spät die eigene berufliche Zukunft in die Hand zu nehmen, einen Neustart zu wagen oder sich beruflich umzuorientieren. Ein Berufsabschluss ist die wichtigste Säule für eine erfolgreiche Erwerbsbiographie und bietet den besten Schutz vor Arbeitslosigkeit“, betont die Leiterin der Waiblinger Agentur für Arbeit Christine Käferle. „Dieser Schritt lohnt sich und wir werden auch als Bundesagentur für Arbeit im Rahmen der Initiative unterstützen“, ermutigt sie Erwachsene, die über keinen Ausbildungsabschluss verfügen. „Es werden händeringend Fachkräfte gesucht. Qualifiziertes Personal kann sich heutzutage fast in allen Branchen den Job aussuchen“.

Interessierte informieren sich über die Initiative Zukunftsstarter am besten in einem individuellen Beratungsgespräch in ihrer Arbeitsagentur. Einen Termin vereinbaren sie per E-Mail an Waiblingen.Berufsberatung-im-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de oder telefonisch unter der Rufnummer 0711 920-2000. Unternehmen, die in der Initiative Partner werden wollen, wenden sich unter der Rufnummer 0800 4 5555 20 an ihren Arbeitgeber-Service.

Die Initiative Zukunftsstarter haben die Bundesagentur für Arbeit, der Verwaltungsrat der BA und das Bundesministerium für Arbeit und Soziales mit dem arbeitsmarktpolitischen Ziel ins Leben gerufen, Langzeitarbeitslosigkeit entgegenzuwirken, jungen Erwachsenen in der wirtschaftlichen Transformation Chancen auf eine nachhaltige Beschäftigung zu eröffnen und Fachkräfte für Unternehmen zu sichern. Die Laufzeit des Projekts ist befristet bis Ende 2025.

Weitere Informationen finden Interessierte auf der Seite www.arbeitsagentur.de/zukunftsstarter.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Höherer Freibetrag für Witwen und Witwer

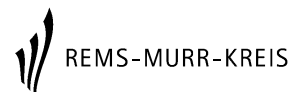
Zum 1. Juli 2022 haben sich die Freibetragsgrenzen bei Hinterbliebenenrenten geändert. Neben ihrer Hinterbliebenenrente können Witwen und Witwer sowie Bezieher von Erziehungsrenten nun mehr Einkommen erzielen. Dies teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit.

Für die alten Bundesländer beträgt der Freibetrag für Einkünfte für Witwen und Witwer 950,93 Euro. Pro waisenrentenberechtig-

tem Kind erhöht er sich zusätzlich um 201,71 Euro. Anzurechnen sind beispielsweise Arbeitsentgelt, Arbeitseinkommen aus selbständiger Tätigkeit, die eigene Rente und weitere Sozialleistungen. Vom Bruttoeinkommen werden gesetzlich festgelegte Pauschalbeträge abgezogen. Daraus ergibt sich ein fiktiver Nettobetrag. Ist dieser höher als der Freibetrag, wird die Differenz zu 40 Prozent auf die Hinterbliebenenrente angerechnet. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg weist darauf hin, dass jede Beschäftigungsaufnahme oder Änderung in den Einkünften umgehend mitgeteilt werden muss.

Mehr Informationen zu dem Thema enthält auch die kostenlose Broschüre „Hinterbliebener: So viel können Sie hinzuverdienen“. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de steht sie als PDF-Download zur Verfügung oder kann unter der Telefonnummer 0721 825-23888 beziehungsweise per E-Mail an: presse@drv-bw.de bestellt werden.

Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Freilaufende Hunde: Was Hundehalter wissen müssen Beim Gassigehen sollten Hunde außer in gut überschaubaren Bereichen angeleint werden / Landwirtschaftsamt informiert über mögliche Gefahren für die Landwirtschaft und für Wildtiere

Hunde brauchen genügend Auslauf. Deshalb müssen Hundefrauchen und Hundeherrchen mit ihren Hunden Gassi gehen. Das wissen wir alle. Was viele aber nicht wissen: Beim Gassi gehen stellen freilaufende Hunde sowohl für die Landwirtschaft als auch für Wildtiere eine Gefahr dar. Das Landwirtschaftsamt Rems-Murr-Kreis bittet daher alle Hundehalterinnen und Hundehalter bei ihren täglichen Gassirunden auf folgende Gefahren zu achten:

Gefahren für die Landwirtschaft

Wenn Hunde frei und mit großem Abstand laufen, kann es leicht passieren, dass die Tiere unbemerkt ihr „Häufchen“ auf der Wiese oder auf dem Acker hinterlassen. „Ist ja nicht so schlimm“, denkt sich der ein oder andere. Hundekot kann aber im schlimmsten Fall Parasiten enthalten. Dies führt dazu, dass Nutztiere wie Rinder, Pferde oder Schafe erkranken können. „Bitte entwurmen Sie Ihren Hund regelmäßig und nehmen Sie den Hundekot auf und entsorgen ihn in den entsprechenden Behältern, nicht in der nächsten Hecke,“ appelliert daher der für Landwirtschaft und Verbraucherschutz zuständige Dezernent im Landratsamt, Gerd Holzwarth an alle Hundehalterinnen und Hundehalter.

Nicht nur Kot ist ein Problem auf den Wiesen und Weiden, auch liegengeliebenes Hundespielzeug wie Bälle oder auch Äste können erhebliche Schäden an landwirtschaftlichen Maschinen verursachen. Bei Plastikspielzeug besteht auch die Gefahr, dass Stücke davon im Futter der Tiere landen. Vor allem wenn die Gassi-Strecke an einer Tier-Weide vorbeiführt, sollten Hunde generell entweder angeleint oder so trainiert sein, dass sie nicht unkontrolliert auf eingezäunte Weiden laufen und die Tiere aufschrecken. „Weidetiere können durch Hunde unter erheblichen Stress geraten und dann vor lauter Panik flüchten. Wenn Tiere ausbrechen und auf die Straße laufen, gibt es ein erhebliches Gefahrenpotential für Mensch und Tier,“ so Dezernent Holzwarth.

Gefahren für Wildtiere

Freilaufende Hunde, die außerhalb der Sichtweite der Hundehalter laufen, stellen auch eine Gefahr für Wildtiere dar. Insbesondere dann, wenn sie ein Wildtier wittern und ihrem natürlichen Instinkt folgen. Dabei kann es leicht vorkommen, dass der Hundehalter die Kontrolle über sein Haustier verliert. Gesunde ausgewachsene Rehe oder Hasen, können den meisten Hunden davonlaufen, aber vor allem kranke oder junge Tiere haben dann oft keine Chance zu entkommen. Insbesondere im Winter stellt die Flucht vor Hunden oft eine extreme Belastung für die Tiere dar. Denn in dieser Zeit ist der Stoffwechsel der Wildtiere reduziert,

da sie während der kälteren Jahreszeit Energie sparen. Zudem kommt es immer wieder vor, dass aufgeschreckte Wildtiere in Panik über die Straße rennen und dann in Verkehrsunfälle verwickelt werden. In vielen Fällen endet das für die Wildtiere tödlich und stellt auch für Verkehrsteilnehmer eine große Gefahr dar. „Es ist sehr wichtig, dass Hundebesitzer immer und zu jeder Zeit auf ihre Hunde einwirken können, so dass Hunde in keinem Fall das Wild jagen oder aufhetzen“ betont Gerd Holzwarth und ergänzt: „Wenn ein Halter keine Einwirkungsmöglichkeit auf seinen Hund hat, handelt er ordnungswidrig“. Außerdem sei es auch wichtig, die Ruhezeiten der Wildtiere, wie Hecken und Dickicht zu meiden. Daher rät Holzwarth allen Hundefrauchen und Hundeherrchen: „Lassen Sie Ihre Hunde bitte angeleint, außer Sie befinden sich in gut überschaubaren Bereichen.“

1.200 Kinder laufen beim ECorun für ein besseres Klima

Das Geld des Sponsorenlaufs fließt in selbstgewählte Klimaschutzprojekte ihrer Einrichtungen / Das Projekt ECorun ist Teil des aktuellen Klimaschutz-Handlungsprogramms

Unter dem Motto „Laufen für ein gutes Klima“ hat der Rems-Murr-Kreis zum zweiten Mal Schulen, Kindergärten und Kitas dazu aufgerufen, einen Klimasponsorenlauf ECorun zu organisieren, um Kinder für den Klimaschutz zu aktivieren und ein eigenes Klimaschutzprojekt umzusetzen. Diesem Aufruf sind dieses Jahr zwölf Einrichtungen mit rund 1.200 Kindern gefolgt. Beim ECorun wird Klimaschutz mit Bewegung kombiniert: Für jede Runde jedes Kindes zahlen die Sponsoren einen festgelegten Betrag. Bisher sind die Kinder von sieben Einrichtungen 8.984 Runden gelaufen. Fünf weitere werden im Laufe des Monats noch folgen.

An der Kita Pustebume wurden die Runden nicht nur gelaufen, sondern zudem von Kindern mit Behinderung auch mit dem Rollstuhl gefahren. „Dies passt ganz zu unserem Motto: „Jeder ist anders und alle sind gleich,, alle drehen die gleichen Runden auf ihre Art“, so Kita-Leiterin Juliane Markmayer. Sie freut sich über stolze 748 Runden, wofür die Firma Catalent Hochbeete und einen Fahrradanhänger für Ausflüge in den Wald gesponsert hat.

„Das aktuelle Klimaschutz-Handlungsprogramm des Rems-Murr-Kreises trägt das Motto: Klimaschutz zum Mitmachen! Es war schön zu sehen, mit wieviel Freude an der Bewegung die Kinder der Kita Pustebume dieses Motto für ihr eigenes Klimaprojekt umgesetzt haben“, so Stefan Hein, Dezernent für Bauen, Umwelt und Infrastruktur. Derzeit bereitet die Kreisverwaltung das kommende Klimaschutz-Handlungsprogramm vor, das im Herbst verabschiedet werden soll. Es trägt den Arbeitstitel „Miteinander. Handeln. Jetzt“.

Dank der ECoruns sind viele tolle Klimaschutzprojekte zustande gekommen: Die Ganztagsgrundschule Oberweissach wird damit eine Projektwoche zum Thema Nachhaltige Schule finanzieren, die Schillerschule Haubersbronn eine Projektwoche zum Thema Wasser sowie einen Wasserspender zur Vermeidung von Wasserflaschen. Viele Schulen und Kindergärten nutzen das Geld, um ihre Gärten naturnah zu gestalten, Hochbeete und einen Teich anzulegen. An der Plaisirschule ist ein Acker mit 30 verschiedenen Gemüsesorten geplant.

Folgende Einrichtungen sind dabei:

- Ganztagsgrundschule Oberweissach, Weissach im Tal
- Grundschule Breuningsweiler, Winnenden
- Grundschule Höfen, Winnenden
- Plaisirschule, Backnang
- Kindergarten Rienharz, Alfdorf
- Kinderhaus Lerchenstraße, Winterbach
- Kita Pustebume, Schorndorf
- Schillerschule, Backnang
- Schillerschule Haubersbronn, Schorndorf
- Städtische Kita Heininger Weg, Backnang
- Städtische Kita Lindenstraße, Backnang
- Städtische Kita Salierstraße, Waiblingen

Neben zahlreichen Eltern, Großeltern, Nachbarn und Freunde haben folgende Firmen die ECoruns gesponsert:

- ABI Garten und Landschaftsbau
- Abramzik
- Agip Tankstelle
- AOK Baden- Württemberg
- Astorplast Klebetechnik GmbH
- Bäckerei Konditorei Köngeter
- Bäckerei Schulze
- Bansbach Easy Lift
- Biohof Vogel
- Castellana
- Catalent
- d&b audiotechnik GmbH & Co. KG
- entflammte gestaltung
- Fenster Mack
- Firma Appl und Bär
- Förderverein der Plaisirschule
- freiraum - Grimmings Gartenservice
- Gottfried Wiedmann GmbH
- Heinz Immobilien
- Holzbau Fieber
- Josenhans Gärten
- Kreissparkasse Waiblingen
- Landmetzgerei Roland Greiner
- Landmetzgerei Apeltauer
- Mawis Messeservice GmbH
- Mayle Bäder – Wärme - Flaschnerei
- Merkt Garten und Landschaft
- Messebau Rayhle
- Michaels Apotheke
- Miglo
- MTB Kfz Service Backnang
- Peter Hahn
- Pflanzen Kölle
- Remstalwerk
- Riker Wohnbau und Immobilien
- Sandländer Veschberkärrele Neuwirtshaus
- Schal und Bullner
- Seubert Malerwerkstätte
- Strizelberger
- TBits.net GmbH
- Tesat-Spacecom GmbH & Co. KG
- Thermo-System Krötz Gewächshausbau GmbH & Co. KG
- triwanet GmbH
- Voggenbergmühle
- Wahl Landmaschinen
- Weingut Jürgen Ellwanger
- Welzheimer GetränkeService GmbH
- World of Teamsports

Informationen zum Projekt gibt es online unter www.rems-murr-kreis.de/klimaschutz.

Landrat gratuliert Kreisrat Schöllkopf zum 60. Geburtstag Der Kreisrat aus Waiblingen feierte am Freitag, 15 Juli, einen runden Geburtstag

Der Bäckermeister und Unternehmer Hermann Schöllkopf ist vielfältig ehrenamtlich aktiv. So engagiert er sich neben seinem langjährigen Mandat im Waiblinger Gemeinderat bereits seit 1994 auch im Kreistag des Rems-Murr-Kreises für die CDU-Fraktion. Mit Sachverstand und Pragmatismus bringt er sich in die Arbeit der Kreisgremien und im Aufsichtsrat der Kreisbaugesellschaft ein. Als tatkräftiger kommunalpolitischer Netzwerker par excellence hat er sein Ohr immer dicht an der Bevölkerung.

„Sie verkörpern den Prototyp des umtriebigen schwäbischen Mittelständlers, der es versteht, die Dinge voranzubringen. Ich freue mich auf eine weiter zukunftsweisende Zusammenarbeit und wünsche Ihnen Gesundheit, Glück und Erfolg zum runden Geburtstag!“ so Landrat Dr. Richard Sigel zu dem Jubilar.

Anhaltende Trockenheit im Wald: Borkenkäfer breiten sich aus
Privatwaldbesitzer sollten Schadholz zeitnah aufarbeiten / Beratungsangebot des Forstamts

Aufgrund der aktuellen Trockenperiode verbunden mit hohen Temperaturen sind die Borkenkäfer wieder sehr aktiv. Hauptsächlich befallen sie Fichten und Tannen, die häufigsten Baumarten in den Wäldern im Rems-Murr-Kreis. Die erste Anlaufstelle für die in der Rinde brütenden Borkenkäfer ist Sturmholz, das nicht aufgearbeitet wurde. Auch Baumwipfel, die im Winter durch Nassschnee abgebrochen sind und noch im Wald liegen, sind für Borkenkäfer ein „gefundenes Fressen“.

„Alle Privatwaldbesitzer sollten jetzt schauen, ob Schadholz in ihren Wäldern vorhanden ist. Falls ja, müssen die befallenen Bäume schnell aufgearbeitet werden. Nur durch eine saubere Waldwirtschaft gelingt es, erfolgreich gegen den Borkenkäfer vorzugehen“, appelliert Forstdezernent Gerd Holzwarth und ergänzt: „Unser Forstamt in Backnang und die Revierleiter vor Ort unterstützen und beraten gerne.“

Die Waldeigentümer können frisch befallene Bäume leicht an abfallenden grünen Nadeln, braunem Bohrmehl rund um den Baum sowie an Harzfluss am Stamm erkennen. Wenn dann gleich reagiert wird und die mit der ersten Borkenkäfer-Generation befallenen Bäume schnell entfernt werden, ist die „Abschöpf-Wirkung“ sehr hoch und damit Garant einer nur moderaten Ausbreitung der Käfer-Gefahr.

Die Holzvermarktungsgemeinschaft Schwäbisch-Fränkischer Wald Ostalb e.G. (HVG) empfiehlt die Aufarbeitung des Sturmholzes als Kurzholz (bis 5,10 Meter Länge). Wenn die Mindestmenge von zehn Festmetern erreicht wird, kann der Verkauf und in der Folge die Abfuhr des Käferholzes in der Regel zeitnah erfolgen. Nicht nur aus eigenem Interesse ist die intensive Kontrolle und rasche Aufarbeitung des Käferholzes erforderlich. Auch das Landeswaldgesetz verpflichtet Waldeigentümer aus Gründen des Nachbarnschutzes und der Walderhaltung zur Eindämmung der Borkenkäfergefahr.

Info:

Die HVG unterstützt die Vermarktung des Holzes aus dem Privatwald. Weitere Infos und Kontaktdaten unter: www.holzvermarktungsgemeinschaft.de.

Beratung durch das Forstamt kann unter Tel. 07191 895-4367 oder per E-Mail an forst@rems-murr-kreis.de angefragt werden. Die Revierleiter sind unter www.rems-murr-kreis.de und dem Suchbegriff „Forstreviere“ erreichbar.

vhs – Volkshochschule Backnang

Vorbereitungslehrgang zur Hauptschulabschlussprüfung

Lehrgangsbeginn: Montag, 19.09.2022

Unterrichtszeiten: Mo., Di., u. Do. von 18.00 - 20:15 Uhr

Infoveranstaltung am Mo., 12.09.2022 um 18:00 Uhr, VHS

Der Lehrgang bereitet Teilnehmer*innen ohne Hauptschulabschluss innerhalb von einem Jahr auf die Hauptschulabschlussprüfung vor.

Die Teilnehmer*innen werden in allen Prüfungsfächern intensiv auf die Prüfungsanforderungen inkl. Präsentationsprüfung vorbereitet.

Fehlende Kenntnisse wie z.B. in Mathematik werden gemeinsam erarbeitet.

Der Lehrgang wird sozialpädagogisch begleitet.

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0

www.vhs-backnang.de



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Parmesanschnitzel mit Paprikagemüse

Rainer Klutsch bereitet Schnitzel in würziger Parmesanhülle zu. Dazu gibt es fruchtig geschmortes Paprikagemüse.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert pro Person: Kcal: 675, KJ: 2833 E: 40 g, F: 39 g, KH: 21 g

Koch/Köchin: Rainer Klutsch

Zutaten

Für das Gemüse:

- 4 Paprikaschoten, rot und gelb
- 2 Kirschtomaten
- 2 Zwiebeln
- 1 Knoblauchzehe
- 1 Stiel Rosmarin
- 2 Stiele Zitronenthymian
- 2 EL Olivenöl
- etwas Paprikapulver, edelsüß
- 1 Biozitrone, Saft und etwas abgeriebene Schale davon
- 75 ml Gemüsebrühe
- 1 TL Honig
- etwas Salz
- etwas Pfeffer

Für die Schnitzel:

- 4 Schweineschnitzel, à ca. 120 g
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 80 g Parmesan oder Pecorino
- 2 Eier (Größe M)
- 100 g Mehl
- 100 ml Milch oder Sahne
- 200 g Semmelbrösel oder Pankobrösel
- 200 g Butterschmalz oder Pflanzenöl

Zubereitung

1. Paprikaschoten vierteln, entkernen und in ca. 2 cm große Stücke schneiden. Tomaten halbieren. Zwiebeln und Knoblauch abziehen und fein würfeln. Rosmarinnadeln und Thymianblättchen fein schneiden.
2. Öl erhitzen. Zwiebeln und Knoblauch darin andünsten. Paprika zugeben und alles ca. 3 Minuten dünsten. Thymian, Rosmarin, Paprikapulver, Zitronensaft und -schale, Brühe und Honig unterrühren. Mit Salz und Pfeffer würzen. Alles ca. 20-25 Minuten schmoren lassen.
3. Inzwischen die Schnitzel plattieren. Mit Salz und Pfeffer würzen.
4. Parmesan fein reiben. Mit Eiern, Mehl und Milch zu einem zähflüssigen Teig verrühren.
5. Die Schnitzel durch den Teig ziehen und etwas abtropfen lassen.
6. Semmelbrösel auf einen Teller geben. Schnitzel darin wenden und etwas abklopfen.
7. Butterschmalz oder Öl erhitzen. Die Schnitzel darin von beiden Seiten ca. 5-6 Minuten goldbraun ausbacken.
8. Paprikagemüse nochmal abschmecken. Mit den Schnitzeln anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR